



Truma VarioHeat

(D) Gebrauchsanweisung Im Fahrzeug mitzuführen!	Seite 2	(NL) Gebruiksaanwijzing In het voertuig meenemen!	Pagina 34
(GB) Operating instructions To be kept in the vehicle!	Page 10	(DK) Brugsanvisning Skal medbringes i køretøjet!	Side 42
(F) Mode d'emploi À garder dans le véhicule !	Page 18	(S) Bruksanvisning Skall medföras i fordonet!	Sida 49
(I) Istruzioni per l'uso Da tenere nel veicolo!	Pagina 26	(E) (FIN) (N) (GR) (CZ) (SK) (P) (H) (PL) (SLO) (RUS)	Page 56

Inhaltsverzeichnis

Verwendete Symbole	2
Verwendungszweck	2
Sicherheitshinweise	2
Sichere Betriebsumgebung	3
Pflichten des Betreibers / Fahrzeughalter	4
Sicherer Betrieb	4
Betrieb während der Fahrt	5
Verhalten bei Störungen	5
Wartung / Reparatur / Reinigung	5
Gebrauchsanweisung	
Funktionsbeschreibung	6
Inbetriebnahme	6
Raumtemperaturfühler	6
Digitales Bedienteil Truma CP plus VarioHeat	6
Analoges Bedienteil Truma CP classic VarioHeat (optional)	6
Entsorgung VarioHeat	7
Sicherung VarioHeat	7
Zubehör	7
Technische Daten Heizung	7
Hersteller-Garantieerklärung (Europäische Union)	8
Fehlersuchanleitung Truma VarioHeat	9

Modell

Truma VarioHeat eco
Truma VarioHeat comfort

Verwendete Symbole



Symbol weist auf mögliche Gefahren hin.



Hinweis mit Informationen und Tipps.

Vor Inbetriebnahme Sicherheitshinweise und Gebrauchsanleitung sorgfältig durchlesen und befolgen.

Verwendungszweck

Bestimmungsgemäße Verwendung

– Das Gerät ist ausschließlich zum Einbau und Betrieb in „Wohnanhängern“ (Caravans) und „Bauwagen“ der Fahrzeugklasse O, „Wohnmobilen“ (Motorcaravans) der Fahrzeugklasse M1, Nutzfahrzeugen der Fahrzeugklasse N1 und N2, und „Mobilheimen“ zugelassen, wenn die Installation der Gasanlage nach EN 1949 durchgeführt ist. Nationale Vorschriften und Regelungen zum Betrieb und Prüfungen von Gasinstallationen (in Deutschland z. B. das DVGW-Arbeitsblatt G 607) müssen beachtet werden.

– Das Gerät darf ausschließlich zum Zwecke der Erwärmung des Fahrzeuginnenraums verwendet werden.

– Zum Betrieb des Gerätes während der Fahrt müssen Einrichtungen vorhanden sein um ein unkontrolliertes Austreten von Flüssiggas bei einem Unfall zu verhindern (entsprechend der UN-ECE Regelung 122).

– Bei gewerblicher Anwendung des Gerätes hat der Betreiber für die Einhaltung besonderer gesetzlicher und versicherungsrechtlicher Vorschriften des jeweiligen Bestimmungslandes Sorge zu tragen (in Deutschland z.B. DGUV Vorschriften).

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Alle anderen Anwendungen, die nicht unter bestimmungsgemäßer Verwendung aufgeführt sind, sind unzulässig und daher verboten. Dies gilt z. B. für Einbau und Betrieb in:

- Kraftomnibussen der Fahrzeugklasse M2 und M3,
- Nutzfahrzeugen der Fahrzeugklasse N3,
- Booten und anderen Wasserfahrzeugen,
- Jagd-/Forsthütten, Wochenendhäusern oder Vorzelten.

– der Einbau in Anhängern und Fahrzeugen zum Transport gefährlicher Güter ist verboten

– Defekte Geräte dürfen nicht verwendet werden.

– Geräte die entgegen den Gebrauchs- und Einbauanweisungen installiert oder genutzt werden, dürfen nicht verwendet werden.

Sicherheitshinweise



Für eine sichere und sachgerechte Anwendung, Gebrauchsanweisung und weitere produktbegleitende Unterlagen sorgfältig lesen, beachten und für spätere Verwendung aufbewahren. Die jeweils gültigen Gesetze, Richtlinien und Normen sind zu beachten.

Die Nichtbeachtung der Regelungen in der Gebrauchs- und Einbauanweisung kann zu schwerem Sachschaden und zur ernsthaften Gefährdung der Gesundheit oder des Lebens von Personen führen. Für die dadurch entstandenen Schäden haftet allein der Betreiber oder Benutzer des Gerätes.



Was tun bei Gasgeruch?

- Zündquellen vermeiden z.B alle offenen Flammen löschen, keine elektrischen Schalter, Handy oder Radio im Fahrzeug betätigen, Motor des Fahrzeugs nicht starten, keine Geräte betreiben, nicht rauchen
- Fenster und Türen öffnen
- Alle Personen aus dem Fahrzeug evakuieren
- Gasflaschen schließen bzw. Gaszufuhr von außen absperren
- Die gesamte Gasanlage durch qualifiziertes Fachpersonal überprüfen und instand setzen lassen
- Die Gasanlage erst nach Überprüfung und Instandsetzung wieder in Betrieb nehmen

Sichere Betriebsumgebung



Das Gerät nur mit entsprechenden Bedienteilen und Zubehör von Truma betreiben.



Vergiftungsgefahr durch Abgase! Die Abgase der Heizung können in geschlossenen Räumen (wie z. B. Garagen, Werkstätten) zu Vergiftungen führen. Wenn das Freizeitfahrzeug in geschlossenen Räumen geparkt wird:

- Brennstoffzufuhr zur Heizung absperren.
- Zeitschaltuhr deaktivieren.
- Heizung am Bedienteil ausschalten.
- Sicherstellen, dass die Geräte keinesfalls über die Truma App eingeschaltet werden können.



Gefahr von Brand / Explosion beim Tanken. Das Gerät darf nicht betrieben werden beim Betanken:

- des Fahrzeugs,
- des Zugfahrzeugs des Caravan oder;
- anderer Geräte.

Schalten Sie das Flüssiggasgerät am Bedienteil aus. Sperren Sie die Gaszufuhr zum Flüssiggasgerät ab. Stellen Sie sicher, dass das Flüssiggasgerät keinesfalls eingeschaltet werden kann.



Falls der Kamin in der Nähe bzw. direkt unterhalb eines zu öffnenden Fensters platziert wurde, muss das Gerät mit einer selbsttätigen Abschaltvorrichtung versehen

sein, um einen Betrieb bei geöffnetem Fenster zu verhindern.



Keinesfalls Gegenstände (z.B. Spraydosen, Kerzen) oder entflammbare Materialien, Flüssigkeiten, gasförmige Stoffe oder Dämpfe in der Nähe des Geräts, im Einbauraum oder im Gerät selbst verwenden.



Den Bereich vor den Warmluftauslässen frei von brennbaren Materialien halten. Keinesfalls die Warmluftauslässe blockieren.



Damit es zu keiner Überhitzung des Geräts kommt müssen die Öffnungen für Umluftansaugung, zum Einbauraum und der Raum um das Gerät frei von Hindernissen sein.



Der Kamin für Abgasführung und Verbrennungsluftzufuhr muss immer frei von Verschmutzungen gehalten werden (Schneematsch, Eis, Laub etc.).



Gefahr durch heiße Oberflächen und Abgas. Den Bereich um den Wandkamin nicht berühren und keine Gegenstände gegen den Wandkamin oder das Fahrzeug lehnen.

Pflichten des Betreibers / Fahrzeughalter

 Der Fahrzeughalter ist dafür verantwortlich, dass die Bedienung des Geräts ordnungsgemäß erfolgen kann.

 Der beiliegende gelbe Aufkleber mit den Warnhinweisen muss durch den Einbauer bzw. Fahrzeughalter an einer für jeden Benutzer gut sichtbaren Stelle im Fahrzeug (z. B. an der Kleiderschranttür) angebracht werden. Fehlende Aufkleber können bei Truma angefordert werden.

 Das Gerät, die Gasanlage und die Abfuhrungsleitung für die Verbrennungsprodukte müssen durch einen anerkannten Sachkundigen nach den nationalen Bestimmungen (z. B. in Deutschland gemäß dem Arbeitsblatt DVGW G 607) oder, sofern solche nicht bestehen, zumindest jedoch alle zwei Jahre geprüft werden.

- Nach durchgeführten Änderungen an der Flüssiggasanlage ist eine Dichtheitsprüfung von einem anerkannten Sachkundigen durchzuführen
- Verantwortlich für die Veranlassung der Überprüfung ist der Fahrzeughalter

 Druckregelgeräte und Schlauchleitungen müssen spätestens 10 Jahre (bei gewerblicher Nutzung 8 Jahre) nach Herstellungsdatum gegen neue ausgetauscht werden.

 Schlauchleitungen regelmäßig prüfen und bei Brüchigkeit erneuern lassen.

Sicherer Betrieb

 Für den Betrieb von Gasdruck-Regelanlagen, Gasgeräten bzw. Gasanlagen, ist die Verwendung von stehenden Gasflaschen aus denen Gas aus der **Gasphase entnommen** wird zwingend vorgeschrieben. Gasflaschen aus denen Gas aus der Flüssigphase entnommen wird (z. B. für Stapler) sind für den Betrieb verboten, da sie zur Beschädigung der Gasanlage führen.

 Der Betriebsdruck von Gasversorgung (30 mbar) und des Geräts (siehe Typenschild) müssen übereinstimmen.

 Für die Gasanlage dürfen in Deutschland nur Druckregleinrichtungen gemäß DIN EN 16129 (in Fahrzeugen) mit einem festen Ausgangsdruck von 30 mbar verwendet werden. Die Durchflussrate der

Druckregleinrichtung muss mindestens dem Höchstverbrauch aller vom Anlagenhersteller eingebauten Geräte entsprechen.

 Für Fahrzeuge empfehlen wir die Gasdruck-Regelanlage Truma MonoControl CS sowie für die Zweiflaschen-Gasanlage die Gasdruck-Regelanlagen Truma DuoComfort / DuoControl CS.

 Bei Temperaturen um 0 °C und darunter sollten die Gasdruck-Regelanlage bzw. das Umschaltventil mit der Reglerbeheizung EisEx betrieben werden.

 Es dürfen nur für das Bestimmungsland geeignete Schlauchleitungen, die den Anforderungen des Landes entsprechen, verwendet werden.

 Bei erster Inbetriebnahme eines fabrikneuen Gerätes kann kurzzeitig eine Rauch- und Geruchsentwicklung auftreten. Bei Inbetriebnahme nach insbesondere langer Standzeit kann kurzzeitig eine leichte Rauch- und Geruchsentwicklung aufgrund von Staub oder Schmutz auftreten. Es ist zweckmäßig, das Gerät zum Zweck der Selbstreinigung dann einige Minuten in höchster Leistungsstufe zu betreiben und für gute Durchlüftung des Raumes zu sorgen.

 Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

 Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

 Das Abgas-Doppelrohr muss regelmäßig, insbesondere nach längeren Fahrten, auf Unversehrtheit und festen Anschluss geprüft werden, ebenso die Befestigung des Geräts und des Kamins.

 Um Schäden am Gerät durch Spritzwasser z. B. beim Reinigen des Fahrzeugs zu vermeiden, nicht direkt in den Kamin sprühen.

Betrieb während der Fahrt

Für das Heizen während der Fahrt ist in der UN ECE Regelung 122 eine Sicherheitsabsperreinrichtung vorgeschrieben, um ein unkontrolliertes Austreten von Gas bei einem Unfall zu verhindern. Die Gasdruckregelanlage Truma MonoControl CS erfüllt diese Anforderung. Nationale Vorschriften und Regelungen müssen beachtet werden.

Wenn keine Sicherheitsabsperreinrichtung (z.B. keine Truma MonoControl CS installiert ist), muss die Gasflasche während der Fahrt geschlossen sein und es müssen Hinweisschilder gemäß den geltenden Vorschriften angebracht werden.

Verhalten bei Störungen

 Wenn ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche auftreten die Gasversorgung schließen und das Gerät ausschalten.

 Gefahr von Brand / Explosion beim Versuch, ein hochwassergeschädigtes Gerät oder wenn das Fahrzeug in einen Unfall verwickelt war, zu verwenden. Ein beschädigtes Gerät muss von einem Fachmann repariert oder getauscht werden.

 Störungen sofort durch einen Fachmann beseitigen lassen.

 Störungen nur selbst beheben, wenn die Behebung in der Fehlersuchanleitung dieser Gebrauchsanweisung beschrieben ist.

 Nach einer Verpuffung (Fehlzündung) Gerät und Abgasführung von einem Fachmann prüfen lassen.

Wartung / Reparatur / Reinigung

 Wartung, Reparatur und Reinigung des Geräts darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden.

 Wartung, Reparatur und Reinigung darf nicht von Kindern durchgeführt werden.

 Die Verwendung chlorhaltiger Produkte am und im Gerät ist verboten.

Gebrauchsanweisung

Vor Inbetriebnahme Sicherheitshinweise und Gebrauchsanleitung sorgfältig durchlesen und befolgen.

Der Fahrzeughalter ist dafür verantwortlich, dass die Bedienung des Gerätes ordnungsgemäß erfolgen kann!

Der dem Gerät beiliegende gelbe Aufkleber mit den Warnhinweisen muss durch den Einbauer bzw. Fahrzeughalter an einer für jeden Benutzer gut sichtbaren Stelle im Fahrzeug (z. B. an der Kleiderschrantür) angebracht werden! Fehlende Aufkleber können bei Truma angefordert werden.

Funktionsbeschreibung

Die VarioHeat ist eine Warmluftheizung für den Umluftbetrieb zum schnellen Aufheizen von Campingfahrzeugen. Der Brenner arbeitet gebläseunterstützt, dadurch ist eine einwandfreie Funktion auch während der Fahrt sichergestellt.

Das Gerät wählt automatisch die benötigte Leistungsstufe entsprechend der Temperaturdifferenz zwischen der am Bedienteil eingestellten und gegenwärtigen Raumtemperatur. Zusätzlich stehen eine Boostfunktion, zum schnellen Aufheizen und eine Nightfunktion für einen geräuscharmen Betrieb zur Verfügung. Die verschiedene Ventilationsstufen ermöglichen einen heizungsfreien Umluftbetrieb.

Mit dem digitalen Bedienteil können weitere Funktionen wie Zeitschaltuhr oder Betrieb eines Truma Klimasystems ausgewählt werden. Informationen dazu unter Digitales Bedienteil Truma CP plus VarioHeat

Das Gerät startet immer in der Kleinststellung. Reicht diese nicht aus um die gewünschte Temperatur im Fahrzeug zu erreichen, schaltet das Gerät nach ca. 5 Minuten in eine höhere Leistungsstufe.

Inbetriebnahme

- Kaminkappe abnehmen (falls vorhanden).
- Gasflasche und Schnellschlussventil in der Gaszuleitung öffnen.
- Heizung einschalten siehe:
Digitales Bedienteil Truma CP plus VarioHeat oder
Analoges Bedienteil Truma CP classic VarioHeat

Wird das Gerät längere Zeit nicht benutzt, Schnellschlussventil in der Gaszuleitung und Gasflasche schließen.

Raumtemperaturfühler

Zur Messung der Raumtemperatur befindet sich im Fahrzeug ein externer Raumtemperaturfühler. Die Lage des Fühlers wird vom Fahrzeughersteller, je nach Fahrzeugtyp, individuell abgestimmt. Näheres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeuges.

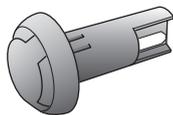


Bild 1

Die Temperatureinstellung am Bedienteil ist vom persönlichen Wärmebedürfnis und der Bauart des Fahrzeugs abhängig und muss individuell ermittelt werden.

Digitales Bedienteil Truma CP plus VarioHeat

Das digitale Bedienteil Truma CP plus VarioHeat ist in einer separaten Gebrauchsanweisung beschrieben.

Analoges Bedienteil Truma CP classic VarioHeat (optional)

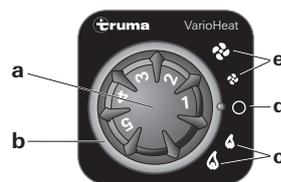


Bild 2

- a = Drehknopf „Heizen“
Grüne LED „Betrieb“
Rote LED „Störung / Warnung“
- b = Drehschalter
- c = Drehschalter „Heizen“
großes Flammensymbol „eco“
kleines Flammensymbol „night“
- d = Drehschalter „Aus“
- e = Drehschalter „Vent“
Volllast (großes Symbol)
Teillast (kleines Symbol)

eco

Automatische Regelung des Gebläses abhängig von der Heizleistung / optimiert auf momentane Heizanforderung

night

Besonders leiser Gebläsebetrieb. Heizung läuft nur auf Teillast, gegebenenfalls kann die eingestellte Raumtemperatur nicht erreicht werden (abhängig von Fahrzeuggröße und Außentemperatur).

Heizung einschalten

- Gewünschte Raumtemperatur am Drehknopf (a) einstellen.
- Drehschalter (b) auf die gewünschte Leistung (c) stellen.

Ventilation einschalten

- Drehschalter (b) auf die gewünschte Leistung (e) stellen.

Ausschalten

Drehschalter (b) in die Mitte (d) stellen. Wird die Heizung nach einer Heizphase abgeschaltet, kann das Gebläse zur Ausnutzung der Restwärme noch nachlaufen.

Grüne LED „Betrieb“

(unter Drehknopf)

Bei eingeschaltetem Gerät (Heizen oder Ventilation), muss die grüne LED leuchten (das Gebläse ist in Betrieb). Leuchtet die LED **nicht**, eventuell (Haupt-) Schalter kontrollieren. Hierzu die jeweilige Anleitung des Fahrzeugherstellers beachten.

Rote LED „Störung / Warnung“

Bei einer Störung / Warnung blinkt die rote LED. Die Entriegelung der Störung erfolgt jeweils durch Ausschalten und erneutes Einschalten. Nach einem Reset kann es einige Zeit dauern bis die grüne LED wieder leuchtet.

Bei Störung / Warnung wird ein Blinkcode ausgegeben. Mit der **Fehlersuchanleitung Truma CP classic VarioHeat** können Ursache und Behebung ermittelt werden.

Wartung

Das Bedienteil Truma CP classic VarioHeat ist wartungsfrei. Zur Reinigung der Front verwenden Sie einen nicht scheuernden, mit Wasser angefeuchteten Lappen. Sollte dies nicht ausreichend sein, verwenden Sie eine neutrale Seifenlösung.

Entsorgung VarioHeat

Das Gerät ist gemäß den administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes zu entsorgen. Nationale Vorschriften und Gesetze (in Deutschland ist dies z. B. die Altfahrzeug-Verordnung) müssen beachtet werden.

Sicherung VarioHeat

Die Gerätesicherung befindet sich auf der elektronischen Steuereinheit im Gerät und kann nur vom Fachmann gewechselt werden.

Gerätesicherung (F1):
10 AF – flink – (EN 60127-2-3)

Die Feinsicherung darf nur gegen eine baugleiche Sicherung ausgetauscht werden.

Zubehör

Kaminkappe

39141-00 cremeweiß
39141-01 schwarz
39141-02 bianco

Technische Daten Heizung

Ermittelt nach EN 624 bzw. Truma Prüfbedingungen.

Gasart

Flüssiggas (Propan / Butan)

Betriebsdruck

30 mbar (siehe Typenschild)

Nennwärmeleistung (Gasverbrauch)

Truma VarioHeat eco

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h)

Truma VarioHeat comfort

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h) / 3700 W (290 g/h)

Zusätzliche Angaben nach EN 624

Truma VarioHeat eco

$Q_n = 3,1 \text{ kW (Hs)}$; 230 g/h; C_{13} ; $I_{3B/P(30)}$

Truma VarioHeat comfort

$Q_n = 4,1 \text{ kW (Hs)}$; 300 g/h; C_{13} ; $I_{3B/P(30)}$

Bestimmungsländer

AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LI, LT, LU, LV, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR

Luftfördermenge

Truma VarioHeat eco

75 / 155 m³/h

Truma VarioHeat comfort

75 / 155 / 210 m³/h

Stromaufnahme bei 12 V

Truma VarioHeat eco

0,65 / 2,75 A

Truma VarioHeat comfort

0,65 / 2,75 / 5,4 A

Ruhestromaufnahme

mit Truma CP plus VarioHeat

0,004 A

mit Truma CP classic VarioHeat

0,001 A

Gewicht

Heizung ohne Peripherie:

5,1 kg



CE-Produkt-Ident-Nummer

CE-0085CR0203

E1 10R-058062

Technische Änderungen vorbehalten!

Abmessungen (Alle Maße in mm)

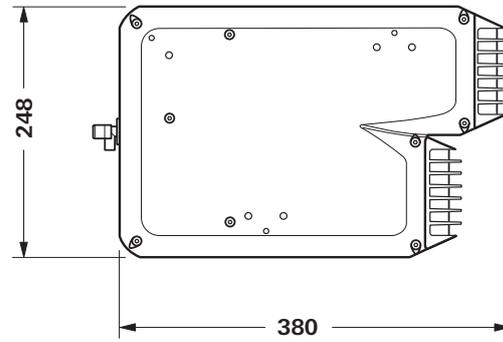


Bild 3

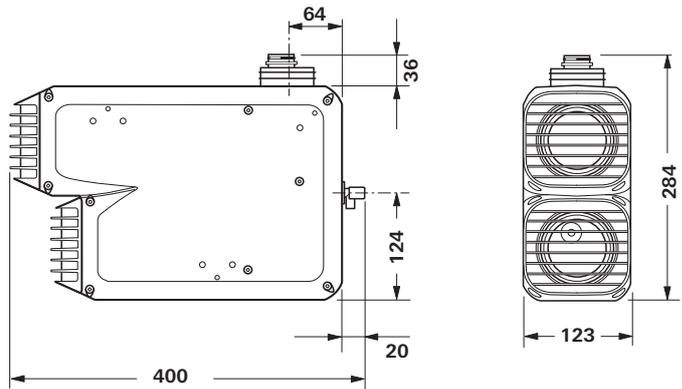


Bild 4

Hersteller-Garantieerklärung (Europäische Union)

1. Umfang der Herstellergarantie

Truma gewährt als Hersteller des Gerätes dem Verbraucher eine Garantie, die etwaige Material- und/oder Fertigungsfehler des Gerätes abdeckt.

Diese Garantie gilt in den Mitgliedsstaaten der europäischen Union sowie in den Ländern Island, Norwegen, Schweiz und Türkei. Verbraucher ist die natürliche Person, die als erstes das Gerät vom Hersteller, OEM oder Fachhändler erworben hat und es nicht im Rahmen einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit weiterveräußert oder bei Dritten installiert.

Die Herstellergarantie gilt für die oben genannten Mängel, die innerhalb der ersten 24 Monate seit Abschluss des Kaufvertrages zwischen dem Verkäufer und dem Verbraucher eintreten. Der Hersteller oder ein autorisierter Servicepartner wird solche Mängel durch Nacherfüllung, das heißt nach seiner Wahl durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung, beseitigen. Defekte Teile gehen in das Eigentum des Herstellers bzw. des autorisierten Servicepartners über. Sofern das Gerät zum Zeitpunkt der Mangelanzeige nicht mehr hergestellt wird, kann der Hersteller im Fall einer Ersatzlieferung auch ein ähnliches Produkt liefern.

Leistet der Hersteller Garantie, beginnt die Garantiefrist hinsichtlich der reparierten oder ausgetauschten Teile nicht von neuem, sondern die alte Frist läuft für das Gerät weiter. Zur Durchführung von Garantiearbeiten sind nur der Hersteller selbst oder ein autorisierter Servicepartner berechtigt. Die im Garantiefall anfallenden Kosten werden direkt zwischen dem autorisierten Servicepartner und dem Hersteller abgerechnet. Zusätzliche Kosten aufgrund erschwelter Aus- und Einbaubedingungen des Gerätes (z. B. Demontage von Möbel- oder Karosserieteilen) sowie Anfahrtskosten des autorisierten Servicepartners oder Herstellers können nicht als Garantieleistung anerkannt werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche des Verbrauchers oder Dritter, sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Die geltenden gesetzlichen Sachmängelansprüche des Verbrauchers gegenüber dem Verkäufer im jeweiligen Erwerbsland bleiben durch die freiwillige Garantie des Herstellers unberührt. In einzelnen Ländern kann es Garantien geben, die durch die jeweiligen Fachhändler (Vertragshändler, Truma Partner) ausgesprochen werden. Diese kann der Verbraucher direkt über seinen Fachhändler, bei dem er das Gerät gekauft hat, abwickeln. Es gelten die Garantiebedingungen des Landes, in dem der Ersterwerb des Gerätes durch den Verbraucher erfolgt ist.

2. Ausschluss der Garantie

Der Garantieanspruch besteht **nicht**:

- infolge unsachgemäßer, ungeeigneter, fehlerhafter, nachlässiger oder nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Geräts,
- infolge unsachgemäßer Installation, Montage oder Inbetriebnahme entgegen der Gebrauchs- und Einbauanweisung,
- infolge unsachgemäßem Betrieb oder Bedienung entgegen der Gebrauchs- und Einbauanweisung, insbesondere bei Missachtung von Wartungs-, Pflege- und Warnhinweisen,
- wenn Installationen, Reparaturen oder Eingriffe von nicht autorisierten Partnern durchgeführt werden,
- für Verbrauchsmaterialien, Verschleißteile und bei natürlicher Abnutzung,
- wenn das Gerät mit Ersatz-, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen wird, die keine Originalteile des Herstellers sind oder vom Hersteller nicht freigegeben worden sind. Dies gilt insbesondere im Fall einer vernetzten Steuerung des Gerätes, wenn die Steuergeräte und Software nicht von Truma freigegeben wurden oder wenn das Truma Steuergerät (z. B. Truma CP plus, Truma iNetBox) nicht ausschließlich für die Steuerung von Truma Geräten oder von Truma freigegebenen Geräten verwendet wird,

- infolge von Schäden durch Fremdstoffe (z. B. Öle, Weichmacher im Gas), chemische oder elektrochemische Einflüsse im Wasser oder wenn das Gerät sonst mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist (z. B. chemische Produkte, entflammbare Stoffe, ungeeignete Reinigungsmittel),
- infolge von Schäden durch anormale Umwelt- oder sachfremde Betriebsbedingungen,
- infolge von Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, sowie durch andere Einflüsse, die nicht von Truma zu verantworten sind,
- infolge von Schäden, die auf unsachgemäßen Transport zurückzuführen sind,
- infolge von Veränderungen am Gerät einschließlich an Ersatz-, Ergänzungs- oder Zubehörteilen und deren Installation, insbesondere der Abgasführung oder am Kamin durch den Endkunden oder durch Dritte.

3. Geltendmachung der Garantie

Die Garantie ist bei einem autorisierten Servicepartner oder beim Truma Servicezentrum geltend zu machen. Alle Adressen und Telefonnummern finden Sie unter www.truma.com im Bereich „Service“.

Die Anschrift des Herstellers lautet:
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Servicezentrum
Wernher-von- Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Deutschland

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir bei Kontaktaufnahme die folgenden Informationen bereit zu halten:

- detaillierte Mangelbeschreibung
- Seriennummer des Gerätes
- Kaufdatum

Der autorisierte Servicepartner oder das Truma Servicezentrum legen jeweils die weitere Vorgehensweise fest. Um eventuelle Transportschäden zu vermeiden, darf das betroffene Gerät nur nach vorheriger Rücksprache mit dem autorisierten Servicepartner oder dem Truma Servicezentrum versendet werden.

Wenn der Garantiefall vom Hersteller anerkannt wird, übernimmt der Hersteller die Transportkosten. Liegt kein Garantiefall vor, wird der Verbraucher entsprechend informiert und die Reparatur- und Transportkosten gehen zu seinen Lasten. Von Einsendungen ohne vorherige Rücksprache bitten wir abzusehen.

Fehlersuchanleitung Truma VarioHeat

Blinkcode am analogen Bedienteil CP classic

Blinkfolge

- An / Aus 0,5 Sekunden

Pause zwischen Blinkfolge 5 Sekunden

Fehler	Ursache	Behebung
LED's leuchten nicht, Gerät ist eingeschaltet, Betriebsspannung liegt an	– Automatischer Wiederanlauf ist blockiert z. B. nach einer Unterbrechung der Stromversorgung	– Rücksetzen (Störungsreset) durch Ausschalten, 5 Sekunden warten und erneut einschalten
Nach dem Einschalten leuchtet keine LED	– Keine Betriebsspannung	– Betriebsspannung 12 V prüfen, gegebenenfalls Batterie laden
	– Geräte- oder Fahrzeugsicherung defekt	– Steckverbindungen prüfen
	– Geräte- oder Fahrzeugsicherung prüfen, gegebenenfalls erneuern	
Nach dem Einschalten leuchtet die grüne LED, aber die Heizung läuft nicht	– Eingestellte Temperatur am Bedienteil ist niedriger als die Raumtemperatur	– Raumtemperatur am Bedienteil höher stellen
rote LED blinkt 1 x	– Gasflasche oder Schnellschlussventil in der Gaszuleitung geschlossen	– Gaszufuhr prüfen und Ventile öffnen
	– Gasflasche leer	– Gasflasche wechseln
	– Gasdruck-Regelanlage vereist	– Reglerbeheizung EisEx verwenden
Heizung schaltet nach längerer Betriebsdauer auf Störung	– Butananteil in der Gasflasche zu hoch	– Propan verwenden (insbesondere bei Temperaturen unter 10 °C ist Butan zum Heizen ungeeignet)
	– Verbrennungsluftzufuhr bzw. Abgasaustritt verschlossen	– Öffnungen auf Verschmutzungen (Schneematch, Eis, Laub etc.) prüfen und gegebenenfalls entfernen
rote LED blinkt 2 x	– Störung in der Heizung	– Wenden Sie sich an den Truma Service
Nach dem Einschalten der Heizung leuchtet die grüne LED und die rote LED blinkt 3 x	– Drohende Unterspannung Batteriespannung zu niedrig < 10,4 V	– Batterie laden
	– Unterspannung Batteriespannung zu niedrig < 10 V	– Batterie laden, gegebenenfalls überalterte Batterie ersetzen
	– Überspannung > 16,4 V	– Batteriespannung und Spannungsquellen wie z. B. Ladegerät prüfen
rote LED blinkt 4 x	– Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	– Fenster schließen
rote LED blinkt 5 x	– Warmluftaustritte blockiert	– Blockade entfernen
	– Umluftansaugung blockiert	– Blockade entfernen
rote LED blinkt 6 x	– Motorverschleißgrenze bald erreicht	– Wenden Sie sich an den Truma Service

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, oder Fehlercodes angezeigt werden, die Sie nicht in der Fehlersuchanleitung finden, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Table of contents

Symbols used	10
Intended use	10
Safety instructions	10
A safe operating environment	11
Obligations of the operator / vehicle owner	12
Safe operation	12
Operation while driving	13
Troubleshooting	13
Maintenance / Repairs / Cleaning	13
Operating instructions	
Function description	13
Start-up	13
Room temperature sensor	13
Truma CP plus VarioHeat digital control panel	13
Truma CP classic VarioHeat analogue control panel (optional)	14
Disposing of the VarioHeat	14
VarioHeat fuse	14
Accessories	14
Technical data, heater	15
Manufacturer's Warranty (European Union)	16
Troubleshooting guide, Truma VarioHeat	17

Model

Truma VarioHeat eco
Truma VarioHeat comfort

Symbols used



Symbol indicates possible hazards.



Note containing information and tips.

Read the safety instructions and operating instructions carefully before starting the appliance.

Intended use

Proper use

– The appliance is approved solely for installation and operation in caravans and construction trailers of vehicle class O, motor caravans of vehicle class M1, commercial vehicles of vehicle classes N1 and N2 and mobile homes if the gas system is installed in accordance with EN 1949. The national legislation and regulations for operating and testing gas installations (e.g. DVGW Work Sheet G 607 in Germany) must be observed.

– The appliance may be used only to heat the vehicle's interior.

– If the appliance is operated while the vehicle is in motion, facilities must be installed to prevent uncontrolled emission of liquefied gas in the event of an accident (according to UN-ECE regulation 122).

– If the appliance is being used for commercial purposes, the operator must ensure that special statutory and insurance regulations of the respective destination country are observed (e.g. DGUV regulations in Germany).

Improper use

All other uses not listed under proper use are improper and therefore prohibited. This applies for example to installation and operation in:

- Motor buses of vehicle classes M2 and M3,
 - Commercial vehicles of vehicle class N3,
 - Boats and other water vessels,
 - Hunting/forestry huts, weekend homes or awnings.
- Installation in trailers and vehicles used to transport hazardous goods is prohibited
- Defective appliances must not be used.
- Appliances installed and utilised in contravention of the operating and installation instructions must not be used.

Safety instructions



To ensure safe and proper use, carefully read and observe the operating instructions and other documents supplied with the product, and keep them in a safe place for future reference. The respective valid laws, directives and standards must be observed.

Not following the rules in the operating and installation instructions can result in serious material damage and can seriously put at risk the health or life of persons. The appliance's operator or user bears sole responsibility for any damage incurred as a result of this.



What must I do if I smell gas?

- Avoid ignition sources, e.g. extinguish all naked flames, do not actuate any electrical switches or use any mobile phones or radios in the vehicle, do not start the vehicle's engine, do not operate any appliances, do not smoke.
- Open windows and doors
- Evacuate all persons from the vehicle.
- Shut off gas cylinders and/or shut off the gas supply from the outside.
- Have the entire gas system inspected and repaired by qualified experts.
- Do not put the gas system back into operation until after it has been inspected and repaired.

A safe operating environment



The appliance may be operated only with appropriate Truma control panels and accessories.



Danger of toxic exhaust fumes! The heater's exhaust can be toxic in enclosed spaces (e.g. garages, workshops). If the vehicle is parked in closed rooms:

- Shut off the fuel supply to the heater.
- Deactivate the time switch.
- Switch the heater off on the control panel.
- Make sure that the appliances definitely cannot be switched on via the Truma App.



Danger of fire / explosion during refuelling. The appliance must not be operated during refuelling:

- the vehicle,
- the caravan's towing vehicle or
- other appliances.

Switch off the LP gas appliance at the control panel. Shut off the gas supply to the LP gas appliance. Make sure that the LP gas appliance can definitely not be switched on under any circumstances.



If the cowl has been placed near or directly beneath a window that can be opened, the appliance must be equipped with an automatic shut-off device in order to prevent operation with the window open.



Never use objects (e.g. spray cans, candles) or flammable materials, liquids, gaseous substances or vapours in the vicinity of the appliance, in the installation compartment or in the appliance itself.



Keep flammable materials away from the area in front of the warm air outlets. Never block the warm air outlets.



The openings for circulated air intake, the installation compartment and the space around the appliance must be kept free of obstacles so that the appliance does not overheat.



Keep the cowl for the exhaust duct and combustion air infeed free of contamination (slush, ice, leaves etc.) at all times.



Danger from hot surfaces and exhaust gas. Do not touch the area around the wall cowl and do not lean any objects against the wall cowl or the vehicle.

Obligations of the operator / vehicle owner

 The vehicle owner is responsible for correct operation of the appliance.

 The installer or vehicle owner must affix the yellow warning information sticker that is provided with the appliance to the vehicle in a location that is clearly visible to all users. Missing stickers can be requested from Truma.

 The appliance, the gas system and the exhaust duct for the combustion products must be inspected by a recognised expert in accordance with the national regulations (e.g. DVGW Worksheet G 607 in Germany) or, if there are no such regulations, at least every two years.

- A recognised specialist must carry out a leak test after changes have been made to the liquid gas system.
- The vehicle owner is responsible for having the check carried out.

 Pressure regulating devices and hoses must be replaced with new ones no more than 10 years after their date of manufacture (every 8 years if used commercially).

 Inspect hose lines regularly and have them replaced if they are broken.

Safe operation

 The use of upright gas cylinders from which gas is taken in the **gas phase** is mandatory for the operation of gas pressure regulation systems, gas equipment and gas systems. Gas cylinders from which gas is taken in the liquid phase (e. g. for fork lifts) must not be used, since they would result in damage to the gas system.

 The operating pressure of the gas supply (30 mbar) and of the appliance (see type plate) must be the same.

 In Germany, only pressure regulating equipment that complies with DIN EN 16129 (in vehicles) with a fixed output pressure of 30 mbar may be used for the gas system. The flow rate of the pressure regulating equipment must correspond to at least the maximum consumption of all appliances installed by the system manufacturer.

 For vehicles, we recommend the Truma MonoControl CS gas pressure regulation system and the Truma DuoComfort / DuoControl CS gas pressure regulation system for two-cylinder gas systems.

 At temperatures of around 0 °C and below, the gas pressure regulation system or the changeover valve should be operated with the EisEx regulator heater.

 Suitable hoses that meet national regulations must always be used in the respective destination country.

 During the initial start-up of a brand new appliance, small quantities of fumes and a slight odour may briefly occur. When the appliance is started up after a particularly long period of non-use, there may be some smoke and/or smell due to dust or dirt. It is a good idea to allow the appliance to run at maximum output for a few minutes for the purpose of self-cleaning and to ensure that the area is well ventilated.

 This appliance may be used by children from 8 years old and by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or with a lack of experience only if they are supervised or have been instructed in the safe use of the appliance and understand the resulting risks.

 Children must not be allowed to play with the appliance.

 The integrity and tight fit of the exhaust double duct must be checked regularly, particularly at the end of long trips. Also check the mounting of the appliance and the cowl.

 To prevent damage to the appliance from spray water, such as when cleaning the vehicle, do not spray water directly into the cowl.

Operation while driving

For heating while driving, the UN ECE regulation 122 stipulates a safety shut-off device to prevent the uncontrolled escape of gas in the event of an accident. The Truma MonoControl CS gas pressure regulation system fulfils this requirement. National regulations and rules must be followed.

If no safety shut-off device (e.g. no MonoControl CS) is installed, the gas cylinder must be closed while driving and notices must be attached in accordance with the valid regulations.

Troubleshooting

 If you notice unusual noises or smells, close off the gas supply and switch off the appliance.

 Danger of fire / explosion if you attempt to use an appliance that has been damaged by flooding or if the vehicle has been involved in an accident. A damaged appliance must be repaired by an expert or be replaced.

 Have faults repaired by an expert without delay.

 Only carry out repairs yourself if the solution is described in the troubleshooting guide of this operating instructions.

 Following a deflagration (backfire), have the appliance and the exhaust gas system checked by an expert.

Maintenance / Repairs / Cleaning

 The appliance may only be maintained, repaired and cleaned by an expert.

 Maintenance, repairs and cleaning must not be done by children.

 It is prohibited to use products containing chlorine on and inside the appliance.

Operating instructions

Read the safety instructions and operating instructions carefully before starting the appliance. The vehicle owner is responsible for correct operation of the appliance.

The installer or vehicle owner must affix the yellow sticker with the warning information, which is enclosed with the appliance, in a location in the vehicle where it is clearly visible to all users. Missing stickers can be requested from Truma.

Function description

VarioHeat is a warm air heater for air circulation to heat camping vehicles quickly. The burner is fan-assisted, which ensures that operation is problem-free, even when on the move. The appliance automatically selects the required operating level according to the temperature difference between the setting on the control panel and the current room temperature. A boost function for quick heating and a night function for low-noise operation are also available. The various fan settings allow air circulation mode without heating.

The digital control panel can be used to select other functions such as time switch or operation of a Truma air conditioning system. Information on this can be found under Truma CP plus VarioHeat digital control panel

This appliance always starts up at the lowest setting. If this is not sufficient to achieve the desired temperature inside the vehicle, the appliance switches to a higher operating level after about 5 minutes.

Start-up

- Remove the cowl cover (if present).
- Open the gas cylinder and the quick-acting valve in the gas supply line.
- Switch on the heater, see.
Truma CP plus VarioHeat digital control panel or
Truma CP classic VarioHeat analogue control panel

If the appliance is not used for a long period, close the quick-acting valve in the gas supply line and the gas cylinder.

Room temperature sensor

To measure the room temperature, an external room temperature sensor is located in the vehicle. The position of the sensor is determined by the vehicle manufacturer depending on the vehicle model. More information can be found in the operating instructions for your vehicle.

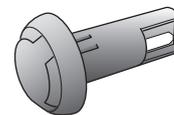


Figure 1

The temperature setting on the control panel depends on personal heating requirements and the design of the vehicle, and must be determined individually.

Truma CP plus VarioHeat digital control panel

The Truma CP plus VarioHeat digital control panel is described in separate operating instructions.

Truma CP classic VarioHeat analogue control panel (optional)

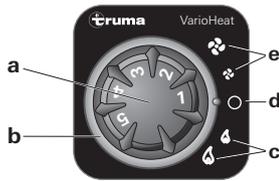


Figure 2

- a = "Heating" control knob
Green LED "Operation"
Red LED "Fault / Warning"
- b = Rotary switch
- c = "Heating" rotary switch
Large flame symbol "eco"
Small flame symbol "night"
- d = Rotary switch "Off"
- e = Rotary switch "Vent"
Full load (large symbol)

Partial load (small symbol)

eco

Automatic control of the fan, depending on the heating power / optimised to the current heating requirement

night

Ultra-quiet fan operation. Heater running only at partial load. Might not be possible to reach the set room temperature (depending on the vehicle size and outside temperature).

Switch the heater on

- Set the desired room temperature at the control knob (a).
- Set the rotary switch (b) to the desired output (c).

Switch the ventilation on

- Set the rotary switch (b) to the desired output (e).

Switching off

Set the rotary switch (b) to the centre (d). If the heater is turned off after heating, the fan may still run to utilise the residual heat.

Green LED "On"

(beneath control knob)

When the appliance is on (heating or ventilation), the green LED must light up (the fan is on). If the LED does **not** light up, check the (main) switch if necessary. Please observe the respective vehicle manufacturer's instructions.

Red LED "Fault / warning"

If there is a fault / warning, the red LED flashes. In each case, the fault is reset by switching off and then switching back on again. Following a reset, it can take some time until the green LED lights up again.

A flashing code is output in the event of a fault / warning. The **Truma CP classic VarioHeat troubleshooting guide** enables the cause and remedy to be determined.

Maintenance

The Truma CP classic VarioHeat control panel is maintenance-free. In order to clean the front panel, use a damp, non-scouring cloth. If this is not sufficient, use a neutral soap solution.

Disposing of the VarioHeat

The appliance must be disposed of in accordance with the administrative regulations of the respective country in which it is used. National regulations and laws (in Germany, for example, the End-of-Life Vehicle Regulation) must be observed.

VarioHeat fuse

The appliance fuse is located on the electronic control unit and can only be changed by an expert.

Appliance fuse (F1): 10 AF – quick – (EN 60127-2-3)

The fine wire fuse must always be replaced with a fuse of the same type.

Accessories

Cowl cover

- 39141-00 cream
- 39141-01 black
- 39141-02 bianco

Technical data, heater

Determined in accordance with EN 624 and/or Truma test conditions

Gas type

Liquefied gas (propane / butane)

Operating pressure

30 mbar (see type plate)

Rated heat output (gas consumption)

Truma VarioHeat eco

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h)

Truma VarioHeat comfort

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h) / 3700 W (290 g/h)

Additional information in accordance with EN 624

Truma VarioHeat eco

$Q_n = 3.1 \text{ kW (Hs); 230 g/h; } C_{13}; I_{3B/P (30)}$

Truma VarioHeat comfort

$Q_n = 4.1 \text{ kW (Hs); 300 g/h; } C_{13}; I_{3B/P (30)}$

Destination countries

AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LI, LT, LU, LV, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR

Air delivery volume

Truma VarioHeat eco

75 / 155 m³/h

Truma VarioHeat comfort

75 / 155 / 210 m³/h

Power consumption at 12 V

Truma VarioHeat eco

0.65 / 2.75 A

Truma VarioHeat comfort

0.65 / 2.75 / 5.4 A

Quiescent current consumption

with Truma CP plus VarioHeat

0.004 A

with Truma CP classic VarioHeat

0.001 A

Weight

Heater without peripheral devices:

5.1 kg



CE product identification number

CE-0085CR0203

E1 10R-058062

Subject to technical changes.

Dimensions (all dimensions in mm)

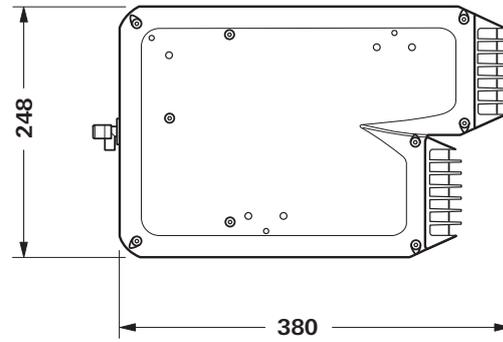


Figure 3

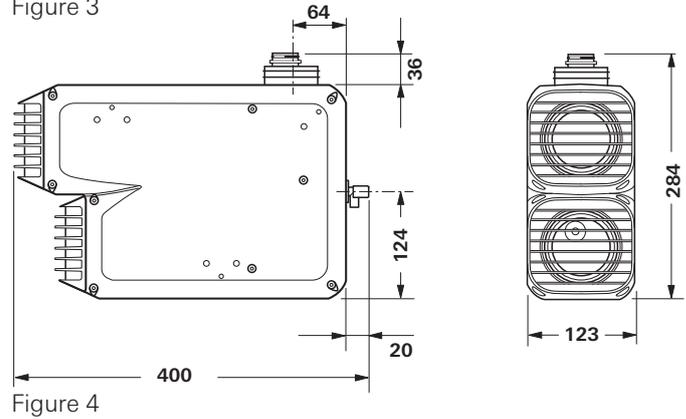


Figure 4

Manufacturer's Warranty (European Union)

1. Scope of Manufacturer's Warranty

As the Manufacturer of the appliance, Truma undertakes a warranty towards the Consumer that covers any material and/or manufacturing defects of the appliance.

This Warranty is applicable in EU member states as well as in Iceland, Norway, Switzerland and Turkey. A Consumer is the natural person who was the first one to purchase the appliance from the Manufacturer, OEM or dealer and who neither resold the appliance in a commercial or self-employed professional capacity nor installed it for a third party in such a capacity.

The Manufacturer's Warranty covers any of the aforementioned defects that occur within 24 months upon concluding the purchase agreement between the seller and the Consumer. The Manufacturer or an authorised service partner undertakes to remedy such defects through subsequent fulfilment, i.e. at its discretion either by repairing or replacing the defective item. Any defective parts shall become the property of the Manufacturer or the authorised service partner. If the appliance is no longer manufactured at the time of defect notification and if replacement delivery has been opted for, then the Manufacturer may deliver a similar product.

If the Manufacturer remedies a defect under its warranty commitment, the term of the Warranty shall not recommence anew with regard to the repaired or replaced parts; rather, the original warranty period shall continue to be applicable to the appliance. Only the Manufacturer itself and an authorised service partner shall be entitled to conduct a warranty job. Any costs that occur in the event of a warranty claim shall be settled directly between the authorised service partner and the Manufacturer. The Warranty does not cover additional costs arising from complicated removal or installation jobs on the appliance (e.g. dismantling of furnishings or parts of the vehicle body), and neither does it cover travel expenses incurred by the authorised service partner or the Manufacturer.

No further-reaching claims shall be permitted, especially damage claims presented by the Consumer or third parties. This provision shall not affect the validity of the German Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz).

Neither does the voluntary Manufacturer's Warranty affect the Consumer's legally applicable claims for defects towards the seller in the relevant country of purchase. In individual countries there may be warranties that can be issued by the relevant dealer (official distributor, Truma Partner). In such cases the warranty can be implemented directly through the dealer from whom the Consumer bought the appliance. The warranty regulations of the country in which the appliance was purchased by the Consumer for the first time shall also be applicable.

2. Warranty exclusions

No warranty claim shall be applicable under the following circumstances:

- Improper, unsuitable, faulty or negligent use and any use that is not compliant with the intended purpose
- Improper installation, assembly or commissioning, contrary to operating or installation instructions
- Improper operation or operation contrary to operating or installation instructions, particularly any disregard for maintenance, care or warning notes,
- Instances where installations, repairs or any other procedures have been conducted by non-authorised parties
- Consumable materials and parts which are subject to natural wear and tear

- Installation of replacement, supplementary or accessory parts that are not original manufacturer's parts or which have not been approved by the manufacturer. If the appliance is subject to networked control, this applies, in particular, if the control units or the software have not been approved by Truma or if the Truma control unit (e.g. Truma CP plus or Truma iNet Box) has not been exclusively used for controlling Truma appliances or appliances approved by Truma.
- Damage arising from foreign substances (e.g. oil or plasticisers in the gas), chemical or electrochemical influences in the water, or cases when the appliance has come into contact with unsuitable substances (e.g. chemical products, flammable substances or unsuitable cleaning agents)
- Damage caused by abnormal environmental or unsuitable operating conditions
- Damage caused by force majeure or natural disasters or any other influences not within Truma's responsibility
- Damage resulting from improper transport
- End customer's or third-party modifications of the appliance, including any replacement, supplementary or accessory parts, or installation of the same, especially concerning the exhaust gas system or the cowl.

3. Making a warranty claim

The warranty must be claimed with an authorised service partner or at the Truma Service Centre. All the relevant addresses and phone numbers can be found at www.truma.com, in the "Service" section.

The Manufacturer's address is:
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Servicezentrum
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Germany

To ensure a smooth procedure, we would be grateful if you could have the following details ready before contacting us:

- Detailed description of the defect
- Serial number of the appliance
- Date of purchase

The authorised service partner or the Truma Service Centre will then specify the further procedure. To avoid transport damage, the affected appliance must only be shipped by prior arrangement with the authorised service partner or the Truma Service Centre.

If the warranty claim is recognised by the Manufacturer, then the transport expenses shall be borne by the same. If no warranty claim is applicable, the Consumer will be notified accordingly and any repair and transport expenses shall then be the Consumer's liability. We ask you not to send in an appliance without prior arrangement.

Troubleshooting guide, Truma VarioHeat

Flashing code on the analog CP classic control panel

Flashing sequence

- On / Off 0.5 seconds

Pause between flashing sequence 5 seconds

Fault	Cause	Remedy
LEDs do not light up, appliance is switched on, operating voltage present	– Automatic restart is blocked, e.g. after a power failure	– Reset (fault reset) by switching off, wait for 5 seconds and then switch on again
No LED illuminates after switching on	– No operating voltage	– Check 12 V battery voltage, charge battery if necessary – Check plug connections
	– Appliance fuse or vehicle fuse defective	– Check fuse of appliance or vehicle and replace if necessary
The green LED lights up after switching on, but the heater does not operate	– The temperature set on the control panel is lower than the room temperature	– Select a higher room temperature on the control panel
Red LED flashes 1 x After operating for a longer period of time, the heater switches to fault	– Gas cylinder or quick-acting valve in the gas supply line closed	– Check gas supply and open valves
	– Gas cylinder empty	– Replacing a gas cylinder
	– Gas pressure regulation system iced up	– Use EisEx regulator heater
	– Butane content in the gas cylinder too high	– Use propane (butane is unsuitable for heating, particularly at temperatures below 10 °C)
	– Combustion air infeed or exhaust outlet is sealed	– Inspect openings for obstructions (slush, ice, leaves, etc.) and remove any obstructions
Red LED flashes 2 x	– Heater fault	– Contact Truma Service
After the heater is switched on, the green LED is lit and the red LED flashes 3 x	– Risk of low voltage, battery voltage too low < 10.4 V	– Charge battery
	– Low voltage, battery voltage too low < 10 V	– Charge battery and replace old battery if necessary
	– Overvoltage > 16.4 V	– Check the battery voltage and voltage sources such as the charger
Red LED flashes 4 x	– Open window above cowl (window switch)	– Close windows
Red LED flashes 5 x	– Warm air outlets blocked	– Remove blockage
	– Circulated air intake blocked	– Remove blockage
Red LED flashes 6 x	– Motor wear limit will be reached soon	– Contact Truma Service

If these measures do not remedy the fault or if fault codes are displayed that you cannot find in the troubleshooting guide, contact Truma Service.

Table des matières

Symboles utilisés	18
Utilisation	18
Informations concernant la sécurité	18
Environnement de fonctionnement sûr	19
Obligations de l'exploitant / détenteur du véhicule	19
Fonctionnement sûr	20
Fonctionnement pendant le trajet	20
Comportement en cas d'incidents	21
Maintenance / réparation / nettoyage	21
Mode d'emploi	
Description du fonctionnement	21
Mise en service	21
Sonde de température ambiante	21
Pièce de commande numérique	
Truma CP plus VarioHeat	22
Pièce de commande analogique Truma CP classic	
VarioHeat (en option)	22
Élimination du VarioHeat	22
Fusible du VarioHeat	22
Accessoires	22
Caractéristiques techniques chauffage	23
Déclaration de garantie du fabricant (Union européenne)	24
Instructions de recherche de pannes	
Truma VarioHeat	25

Modèle

Truma VarioHeat eco
Truma VarioHeat comfort

Symboles utilisés



Ce symbole indique des risques possibles.



Remarque avec informations et conseils.

Avant la mise en service, lire soigneusement et respecter les informations concernant la sécurité et le mode d'emploi.

Utilisation

Utilisation conforme

- L'appareil est homologué exclusivement pour le montage et le fonctionnement dans les « caravanes de tourisme » et les « caravanes de chantier » de la classe de véhicules « O », les « camping-cars » de la classe de véhicules M1, les véhicules utilitaires de la classe de véhicules N1 et N2 ainsi que les « mobile-homes » si l'installation de gaz a été installée selon EN 1949. Les prescriptions et les réglementations nationales pour le fonctionnement et les vérifications d'installations de gaz (en Allemagne, par exemple, la fiche de travail DVGW G 607) doivent être respectées.
- L'appareil doit être utilisé exclusivement pour réchauffer l'intérieur du véhicule.
- Pour faire fonctionner l'appareil pendant le trajet, des dispositifs doivent être présents afin d'empêcher une sortie incontrôlée de gaz liquéfié en raison d'un accident (conformément au règlement UN-ECE 122).
- En cas d'utilisation professionnelle de l'appareil, l'exploitant doit s'appliquer à respecter les règlements spécifiques légaux et de droit des assurances du pays de destination concerné (en Allemagne par exemple les règlements DGUV).

Utilisation non conforme

Toutes les utilisations autres non mentionnées dans l'utilisation conforme sont non admissibles et donc interdites. Cela s'applique par exemple au montage et au fonctionnement dans :

- les autobus de la classe de véhicules M2 et M3,
- les véhicules utilitaires de la classe de véhicules N3,
- les bateaux et autres navires,
- les refuges de chasse / huttes de forêt, maisons de week-end ou auvents.
- Le montage dans des remorques et des véhicules destinés au transport de marchandises dangereuses est interdit
- Il est interdit d'utiliser des appareils défectueux.
- Il est interdit de faire usage d'appareils installés ou utilisés en ne respectant pas le mode d'emploi et les instructions de montage.

Informations concernant la sécurité



Pour une utilisation sûre et en bonne et due forme, il faut avoir lu soigneusement le mode d'emploi ainsi que les documents accompagnant le produit, les respecter et les conserver pour une consultation ultérieure. Respecter les lois, directives et normes en vigueur.

Le non-respect des réglementations dans le mode d'emploi et les instructions de montage peut provoquer des dommages matériels graves et une grave mise en danger de la santé ou de la vie de personnes. Seul l'exploitant ou l'utilisateur de l'appareil est responsable des dommages en résultant.

 Que faire en cas d'odeur de gaz ?

- Éviter les sources d'allumage, par exemple éteindre toutes les flammes nues, ne pas actionner d'interrupteur électrique, de téléphone portable ou radio dans le véhicule, ne pas démarrer le moteur du véhicule, ne faire fonctionner aucun appareil, ne pas fumer.
- Ouvrir les fenêtres et les portes
- Évacuer toutes les personnes du véhicule
- Fermer les bouteilles de gaz ou bloquer l'alimentation en gaz depuis l'extérieur
- Faire vérifier et entretenir toute l'installation de gaz par du personnel spécialisé et qualifié
- Remettre l'installation de gaz en service seulement après la vérification et l'entretien

Environnement de fonctionnement sûr

 Exploiter l'appareil uniquement avec des pièces de commande et accessoires correspondants de Truma.

 Risque d'intoxication par les gaz brûlés. Dans des locaux fermés (par exemple des garages, des ateliers), les gaz brûlés du chauffage peuvent provoquer des intoxications. Si le véhicule de loisirs est garé dans des locaux fermés :

- Bloquer l'alimentation en combustible vers le chauffage.
- Désactiver la minuterie.
- Arrêter le chauffage sur la pièce de commande.
- S'assurer que les appareils ne puissent en aucun cas être mis en marche via la Truma App.

 Danger d'incendie / explosion en faisant le plein. Ne pas faire fonctionner l'appareil en faisant le plein :

- du véhicule,
- du véhicule tracteur de la caravane ou
- d'autres appareils.

Arrêter l'appareil au gaz liquéfié sur la pièce de commande. Coupez l'alimentation en gaz vers l'appareil au gaz liquéfié. Assurez-vous que l'appareil au gaz liquéfié ne puisse en aucun cas être mis en marche.

 Si la cheminée a été placée à proximité ou directement au-dessous d'une fenêtre à ouvrir, l'appareil doit être muni d'un dispositif d'arrêt automatique afin d'empêcher un fonctionnement lorsque la fenêtre est ouverte.

 N'utiliser en aucun cas des objets (par exemple des bombes aérosol, des bougies) ou des matériaux inflammables, des liquides, des substances gazeuses ou des vapeurs à proximité de l'appareil, dans l'espace de montage ou dans l'appareil lui-même.

 Conserver la zone devant les sorties d'air chaud exempte de matériaux combustibles. Ne bloquer en aucun cas les sorties d'air chaud.

 Afin d'éviter toute surchauffe de l'appareil, les ouvertures d'aspiration de l'air de circulation, vers l'espace de montage et l'espace autour de l'appareil doivent être exempts d'obstacles.

 La cheminée de guidage de gaz brûlés et d'alimentation en air de combustion doit toujours être gardée exempte de saletés (neige fondante, glace, feuilles mortes etc.).

 Danger par surfaces brûlantes et gaz brûlés. Ne pas toucher la zone autour de la cheminée latérale et n'appuyer aucun objet contre la cheminée latérale ou le véhicule.

Obligations de l'exploitant / détenteur du véhicule

 Il incombe au détenteur du véhicule de veiller à ce que l'appareil puisse être utilisé de façon conforme.

 L'installateur ou le détenteur du véhicule est tenu d'apposer l'autocollant jaune joint et portant les remarques d'avertissement en un endroit bien visible de chaque utilisateur. Le cas échéant, réclamer l'autocollant auprès de Truma.

 L'appareil, l'installation de gaz et la conduite d'évacuation pour les produits de combustion doivent être vérifiés par un expert reconnu selon les dispositions nationales (par exemple en Allemagne conformément à la fiche de travail DVGW G 607) ou, en leur absence, au moins tous les deux ans.

- Une fois apportées des modifications à l'installation de gaz liquéfié, faire effectuer un contrôle d'étanchéité par un expert reconnu
- L'initiative de la vérification incombe au détenteur du véhicule

 Les détendeurs et les tuyauteries doivent être remplacés à neuf au plus tard 10 ans après la date de fabrication (8 ans en cas d'utilisation professionnelle).

 Vérifier régulièrement les tuyauteries et les faire remplacer en cas de fragilité.

Fonctionnement sûr

 L'utilisation de bouteilles de gaz debout à partir desquelles du gaz en **phase gazeuse est prélevé** est obligatoire pour le fonctionnement des installations de détente de gaz, appareils à gaz ou installations de gaz. Les bouteilles de gaz à partir desquelles du gaz en phase liquide est prélevé (par exemple pour des élévateurs) sont interdites pour l'exploitation car elles provoquent une détérioration de l'installation de gaz.

 La pression de service de l'alimentation en gaz (30 mbar) et celle de l'appareil (voir la plaque signalétique) doivent concorder.

 Pour l'installation de gaz, n'utiliser en Allemagne que des détendeurs selon DIN EN 16129 (dans les véhicules) d'une pression de sortie fixe de 30 mbar. Le débit du détendeur doit correspondre au minimum à la consommation maximale de tous les appareils intégrés par le fabricant de l'installation.

 Pour les véhicules, nous conseillons l'installation de détente de gaz Truma MonoControl CS ainsi que les installations de détente de gaz Truma DuoComfort / DuoControl CS pour l'installation de gaz à deux bouteilles.

 Il est recommandé, en cas de températures autour de 0 °C et moins, d'utiliser l'installation de détente de gaz ou la soupape de commutation avec le chauffage de détendeur EisEx.

 Utiliser exclusivement des tuyauteries satisfaisant aux exigences du pays de destination.

 Lors de la première mise en service d'un appareil neuf venant directement de l'usine, on peut observer un dégagement passager d'une fumée ou d'une odeur particulière. Lors de la mise en service de l'appareil après une période d'arrêt particulièrement prolongée, un léger développement de fumées et d'odeurs causé par la poussière ou la saleté peut se produire. Il est alors recommandé de faire fonctionner l'appareil pendant quelques minutes au palier de puissance maximum pour réaliser un autonettoyage ainsi que d'assurer une bonne ventilation de la pièce.

 Cet appareil peut être utilisé par des enfants à partir de 8 ans ainsi que des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes ou bien manquant d'expérience et de connaissances à condition d'être sous surveillance ou d'avoir été instruits sur l'utilisation sûre de l'appareil et de comprendre les risques en résultant.

 Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.

 En particulier après de longs trajets, le double tuyau de cheminée doit être contrôlé régulièrement pour vérifier qu'il est intact et bien connecté. Il en va de même pour la fixation de l'appareil et de la cheminée.

 Afin d'éviter des dommages à l'appareil causés par de l'eau d'aspersion par exemple lors du nettoyage du véhicule, ne pas pulvériser directement dans la cheminée.

Fonctionnement pendant le trajet

La directive UN ECE règlement 122 prescrit un dispositif d'arrêt de sécurité pour le chauffage pendant le trajet afin d'empêcher une sortie incontrôlée de gaz liquéfié en raison d'un accident. L'installation de détente de gaz Truma MonoControl CS remplit cette exigence. Les prescriptions et les réglementations nationales doivent être respectées.

En l'absence de dispositif d'arrêt de sécurité (par exemple Truma MonoControl CS), la bouteille de gaz doit être fermée pendant le trajet et il faut poser des plaques d'avertissement conformément aux consignes en vigueur.

Comportement en cas d'incidents

 En cas d'apparition de bruits ou odeurs inhabituels, fermer l'alimentation en gaz et arrêter l'appareil.

 Danger d'incendie / explosion en cas de tentative d'utiliser un appareil endommagé par une inondation ou si le véhicule a été impliqué dans un accident. Un appareil endommagé doit être réparé par un spécialiste ou bien remplacé.

 Faire supprimer les pannes immédiatement par un spécialiste.

 Supprimer les pannes soi-même seulement si l'opération de dépannage est décrite dans les instructions de recherche de pannes de ce mode d'emploi.

 Après une déflagration (défaut d'allumage), faire vérifier le guidage de gaz brûlés par un spécialiste.

Maintenance / réparation / nettoyage

 La maintenance, la réparation et le nettoyage de l'appareil doivent être effectués uniquement par un spécialiste.

 La maintenance, la réparation et le nettoyage ne doivent pas être réalisés par des enfants.

 Il est interdit d'utiliser des produits contenant du chlore sur et dans l'appareil.

Mode d'emploi

Avant la mise en service, lire soigneusement et respecter les informations concernant la sécurité et le mode d'emploi. Il incombe au détenteur du véhicule de veiller à ce que l'appareil puisse être utilisé de façon conforme.

L'installateur ou le détenteur du véhicule est tenu d'apposer l'autocollant jaune joint à l'appareil et portant les remarques d'avertissement en un endroit bien visible de chaque utilisateur dans le véhicule. Le cas échéant, réclamer l'autocollant auprès de Truma.

Description du fonctionnement

Le VarioHeat est un chauffage à air chaud pour le mode de circulation d'air afin d'assurer un chauffage rapide des véhicules de camping. Le fonctionnement du brûleur est assisté par un ventilateur, garantissant un fonctionnement irréprochable même pendant le trajet.

L'appareil choisit automatiquement le palier de puissance requis, en fonction de la différence de température entre la température ambiante réglée sur la pièce de commande et la température actuelle.

De plus, une fonction « Boost » est à disposition pour le chauffage rapide et une fonction « Night » pour un fonctionnement à faible bruit. Les différents niveaux de ventilation permettent un mode de circulation d'air sans chauffage.

La pièce de commande numérique permet de sélectionner des fonctions supplémentaires comme la minuterie ou le fonctionnement d'un système de climatisation Truma. Pour de plus amples informations à ce sujet, consulter « Pièce de commande numérique Truma CP plus VarioHeat »

L'appareil démarre toujours dans la position la plus petite. Si elle ne suffit pas pour atteindre la température souhaitée dans le véhicule, l'appareil passe après 5 minutes dans un palier de puissance supérieur.

Mise en service

- Retirer le cache-cheminée (si présent)
- Ouvrir la bouteille de gaz et la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz.
- Pour la mise en marche du chauffage, voir :

**Pièce de commande numérique
Truma CP plus VarioHeat ou
Pièce de commande analogique
Truma CP classic VarioHeat**

Fermer la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz et la bouteille de gaz en cas de non-utilisation prolongée de l'appareil.

Sonde de température ambiante

Pour mesurer la température ambiante, il y a, dans le véhicule, une sonde de température ambiante externe. La position de cette sonde est déterminée au cas par cas par le fabricant du véhicule, en fonction du type de véhicule. Pour de plus amples renseignements, veuillez consulter le mode d'emploi de votre véhicule.

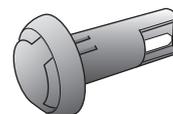


Figure 1

Le réglage de la température sur la pièce de commande dépend du besoin de chaleur personnel et de la construction du véhicule et doit être déterminé individuellement.

Pièce de commande numérique Truma CP plus VarioHeat

La pièce de commande numérique Truma CP plus VarioHeat est décrite dans un mode d'emploi séparé.

Pièce de commande analogique Truma CP classic VarioHeat (en option)

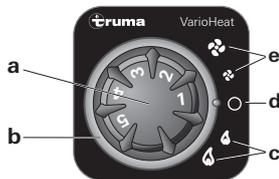


Figure 2

- a = Bouton de réglage « chauffer »
LED verte « Fonctionnement »
LED rouge « Panne / avertissement »
- b = Commutateur rotatif
- c = Commutateur rotatif « Chauffer »
grand symbole de flamme « eco »
petit symbole de flamme « night »
- d = Commutateur rotatif « Arrêt »
- e = Commutateur rotatif « Vent »
charge pleine (grand symbole)
charge partielle (petit symbole)

eco

Régulation automatique du ventilateur en fonction de la puissance de chauffage / optimisé sur la requête de chauffage actuelle

night

Fonctionnement de ventilateur particulièrement silencieux. Le chauffage fonctionne seulement sur la charge partielle, le cas échéant, la température ambiante réglée ne peut pas être atteinte (en fonction de la taille du véhicule et de la température extérieure).

Mettre le chauffage en marche

- Régler la température ambiante souhaitée sur le bouton de réglage (a).
- Régler le commutateur rotatif (b) sur la puissance souhaitée (c).

Mettre la ventilation en marche

- Régler le commutateur rotatif (b) sur la puissance souhaitée (e).

Arrêt

Régler le commutateur rotatif (b) au milieu (d). Si le chauffage s'arrête après une phase de chauffage, le ventilateur peut fonctionner encore quelques minutes afin de tirer parti de la chaleur résiduelle.

LED verte « fonctionnement »

(sous le bouton de réglage)

Lorsque l'appareil est en marche (chauffage ou ventilation), la LED verte doit être allumée (le ventilateur est en cours de fonctionnement). Si la LED **n'est pas** allumée, éventuellement contrôler l'interrupteur (principal). Pour cela, respecter les instructions correspondantes du fabricant du véhicule.

LED rouge « Panne / Avertissement »

En cas de panne / avertissement la LED rouge clignote. Pour déverrouiller la panne, arrêter et remettre en marche. Après une réinitialisation, un certain temps peut être nécessaire jusqu'à ce que la LED verte s'allume de nouveau.

En cas de panne / avertissement, un code de clignotement sort. Avec les **instructions de recherche de pannes Truma CP classic VarioHeat** il est possible de déterminer la cause et d'y remédier.

Maintenance

La pièce de commande Truma CP classic VarioHeat est sans maintenance. Pour le nettoyage de l'avant, utiliser un chiffon non agressif, humidifié avec de l'eau. Si cela devait ne pas être suffisant, utiliser une solution savonneuse neutre.

Élimination du VarioHeat

L'appareil doit être éliminé conformément aux règles administratives du pays d'utilisation. Les prescriptions et lois nationales doivent être respectées (en Allemagne, il s'agit par exemple du décret sur les véhicules hors d'usage).

Fusible du VarioHeat

Le fusible de l'appareil se trouve sur l'unité de commande électronique de l'appareil et peut être remplacé seulement par un spécialiste.

Fusible de l'appareil (F1) :
10 AF – à action instantanée – (EN 60127-2-3)

Ce fusible en fil fin ne peut être échangé que contre un fusible de construction identique.

Accessoires

Cache-cheminée

39141-00 blanc crème
39141-01 noir
39141-02 bianco

Caractéristiques techniques chauffage

Établies selon la norme EN 624 et les conditions de contrôle Truma.

Type de gaz

Gaz liquéfié (propane / butane)

Pression de service

30 mbar (voir plaque signalétique)

Puissance de chauffage nominale (consommation de gaz)

Truma VarioHeat eco

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h)

Truma VarioHeat comfort

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h) / 3700 W (290 g/h)

Indications supplémentaires selon EN 624

Truma VarioHeat eco

$Q_n = 3,1$ kW (Hs) ; 230 g/h ; C_{13} ; $I_{3B/P(30)}$

Truma VarioHeat comfort

$Q_n = 4,1$ kW (Hs) ; 300 g/h ; C_{13} ; $I_{3B/P(30)}$

Pays de destination

AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LI, LT, LU, LV, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR

Débit d'air

Truma VarioHeat eco

75 / 155 m³/h

Truma VarioHeat comfort

75 / 155 / 210 m³/h

Consommation de courant à 12 V

Truma VarioHeat eco

0,65 / 2,75 A

Truma VarioHeat comfort

0,65 / 2,75 / 5,4 A

Consommation de courant au repos

avec Truma CP plus VarioHeat

0,004 A

avec Truma CP classic VarioHeat

0,001 A

Poids

Chauffage sans périphérie :

5,1 kg



Numéro d'identification de produit CE

CE-0085CR0203

E1 10R-058062

Sous réserve de modifications techniques.

Dimensions (toutes les dimensions sont exprimées en mm)

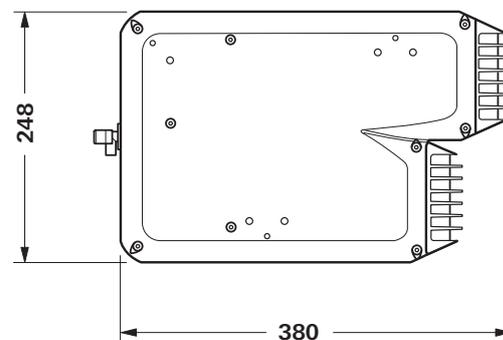


Figure 3

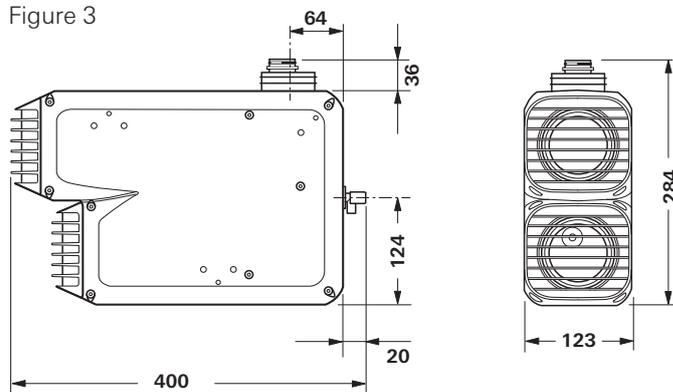


Figure 4

Déclaration de garantie du fabricant (Union européenne)

1. Étendue de la garantie du fabricant

Truma, en tant que fabricant de l'appareil, accorde au consommateur une garantie couvrant les vices de l'appareil imputables à d'éventuels défauts de matériau et/ou de fabrication.

Cette garantie s'applique dans les États membres de l'Union européenne ainsi qu'en Islande, Norvège, Suisse et Turquie. Le consommateur est la personne physique ayant fait l'acquisition initiale de l'appareil auprès du fabricant, d'un fabricant OEM ou d'un magasin spécialisé, sans intention de le revendre dans le cadre d'une activité professionnelle commerciale ou indépendante, ou de l'installer chez des tiers.

La garantie couvre les vices nommés ci-dessus survenus dans les 24 mois suivant la conclusion du contrat de vente entre le vendeur et le consommateur. Le fabricant ou un partenaire SAV agréé remédiera à ces défauts soit par une réparation, soit par la livraison d'un appareil de rechange. Les pièces défectueuses deviennent la propriété du fabricant ou du partenaire SAV agréé. Si l'appareil n'est plus fabriqué au moment de la réclamation pour vice, le fabricant est en droit, pour la livraison d'un appareil de rechange, de livrer un produit similaire.

Si le fabricant fournit une prestation de garantie, le délai de garantie concernant les pièces réparées ou remplacées n'est pas reconduit, mais l'ancien délai continue à courir jusqu'à expiration du délai de garantie restant. Seuls le fabricant ou un partenaire SAV agréé seront en droit de réaliser des travaux de garantie. Les coûts liés au cas de garantie seront réglés directement entre le partenaire SAV agréé et le fabricant. Les coûts supplémentaires dus à des difficultés de démontage et remontage de l'appareil (par ex. démontage de meubles ou d'éléments de carrosserie), ainsi que les frais de déplacement du partenaire SAV agréé ou du fabricant ne seront pas couverts par la garantie.

Toutes autres prétentions, en particulier toutes prétentions à dommages-intérêts du consommateur ou de tiers, sont exclues. Les dispositions de la législation allemande sur la responsabilité du fait des produits défectueux (Produkthaftungsgesetz) restent inchangées.

Les garanties légales applicables relatives aux vices matériels que le consommateur peut faire valoir à l'encontre du vendeur dans le pays d'achat restent inchangées indépendamment de la garantie volontaire du fabricant. Dans certains pays, une garantie peut éventuellement être proposée par certains revendeurs spécialisés (concessionnaires, Truma Partner). Le consommateur peut la faire valoir directement auprès du revendeur spécialisé où il a acheté l'appareil. Les conditions de garantie du pays où a eu lieu la première acquisition de l'appareil par le consommateur sont applicables.

2. Exclusion de la garantie

La garantie **ne s'applique pas** :

- en cas d'utilisation non conforme, inappropriée, incorrecte, négligente ou impropre de l'appareil,
- en cas d'installation, de montage ou de mise en service non conforme suite au non-respect des instructions de montage et du mode d'emploi,
- en cas d'opération ou de manipulation non conforme suite au non-respect des instructions de montage et du mode d'emploi, notamment des instructions d'entretien, de maintenance et des avertissements de sécurité,
- si des installations, des réparations ou des interventions ont été exécutées par des partenaires non agréés,
- pour les consommables, pièces d'usure et en cas d'usure naturelle,
- dans le cas où l'appareil est équipé de pièces de rechange, d'équipement ou d'accessoires autres que des pièces d'origine du fabricant ou non approuvées par le fabricant. Cela

s'applique en particulier dans le cas d'une commande en réseau de l'appareil, lorsque les appareils de commande et les logiciels n'ont pas été approuvés par Truma ou lorsque l'appareil de commande Truma (par ex. Truma CP plus, Truma iNet Box) n'est pas utilisé exclusivement pour la commande d'appareils Truma ou d'appareils approuvés par Truma,

- en cas de dommages causés par des corps étrangers (par ex. huiles, plastifiants dans le gaz), des réactions chimiques ou électrochimiques dans l'eau ou si un appareil est entré en contact avec des substances inappropriées (par ex. produits chimiques, substances inflammables, détergents inappropriés),
- en cas de dommages causés par des conditions environnementales anormales ou d'exploitation inadaptées,
- en cas de dommages résultant d'un cas de force majeure ou de catastrophes naturelles, ainsi que d'autres facteurs qui ne sont pas imputables à Truma,
- en cas de dommages causés par un transport inadapté,
- en cas de modifications de l'appareil y compris des pièces de rechange, d'équipement ou d'accessoires et leur installation, en particulier du guidage de gaz brûlés ou de la cheminée réalisées par le consommateur final ou par des tiers.

3. Recours en garantie

Le recours en garantie doit être formé auprès d'un partenaire SAV agréé ou du centre de service après-vente Truma. Vous trouverez adresses et numéros de téléphone sur www.truma.com à la rubrique « Service ».

Adresse du fabricant :
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Servicezentrum
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Allemagne

Afin d'assurer le bon déroulement de la garantie, prière de fournir les informations suivantes au moment où vous prendrez contact :

- description détaillée du défaut
- numéro de série de l'appareil
- date d'achat

Le partenaire SAV agréé ou le centre de service après-vente Truma décideront au cas par cas de la marche à suivre. Afin de prévenir tous dommages dus au transport, l'appareil ne devra être expédié qu'après concertation avec le partenaire SAV agréé ou le centre de service après-vente Truma.

Si le recours en garantie est accepté par le fabricant, ce dernier prend en charge les frais de transport. Si le dommage n'est pas couvert par la garantie, le consommateur en sera informé et les frais de réparation et de transport seront à sa charge. Prière de ne rien retourner sans avoir pris contact avec nous au préalable.

Instructions de recherche de pannes Truma VarioHeat

Code de clignotement sur la pièce de commande analogique CP classic

Succession de clignotements

- Marche / arrêt

0,5 seconde

Pause entre les successions de clignotements

5 secondes

Erreur	Cause	Suppression
Les LED ne s'allument pas, l'appareil est en marche, tension de fonctionnement présente	<ul style="list-style-type: none"> - Le redémarrage automatique est bloqué, par exemple après une interruption de l'alimentation en courant 	<ul style="list-style-type: none"> - Réinitialiser (réinitialisation après une panne) en éteignant l'appareil, en attendant 5 secondes et en remettant l'appareil en marche
Aucune LED allumée après la mise en marche	<ul style="list-style-type: none"> - Aucune tension de fonctionnement - Fusible de l'appareil ou du véhicule défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> - Vérifier la tension de fonctionnement 12 V, charger la batterie le cas échéant - Vérifier les connexions enfichables - Vérifier le fusible de l'appareil ou du véhicule, le remplacer le cas échéant
La LED verte s'allume après la mise en marche, mais le chauffage ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none"> - La température réglée sur la pièce de commande est plus basse que la température ambiante 	<ul style="list-style-type: none"> - Régler plus haut la température ambiante sur la pièce de commande
LED rouge clignote 1 x	<ul style="list-style-type: none"> - La bouteille de gaz ou la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz est fermée - Bouteille de gaz vide - Installation de détente de gaz gelée 	<ul style="list-style-type: none"> - Contrôler la conduite d'arrivée de gaz et ouvrir les vannes - Changer la bouteille de gaz - Utiliser le chauffage de détenteur « EisEx »
Le chauffage passe en mode « panne » au bout d'une durée de fonctionnement prolongée	<ul style="list-style-type: none"> - La proportion de butane dans la bouteille de gaz est trop élevée - Alimentation en air de combustion ou sortie de gaz brûlés bouchée 	<ul style="list-style-type: none"> - Utiliser du propane (le butane ne convient pas pour le chauffage, en particulier lorsque les températures sont inférieures à 10 °C) - Vérifiez les ouvertures à la recherche de saletés (neige fondante, glace, feuilles mortes etc.) et les enlever le cas échéant
LED rouge clignote 2 x	<ul style="list-style-type: none"> - Panne dans le chauffage 	<ul style="list-style-type: none"> - Veuillez vous adresser au SAV Truma
Après la mise en marche du chauffage, la LED verte s'allume et la LED rouge clignote 3 x	<ul style="list-style-type: none"> - Menace de sous-tension, tension de batterie trop basse < 10,4 V - Sous-tension, tension de batterie trop basse < 10 V - Surtension > 16,4 V 	<ul style="list-style-type: none"> - Charger la batterie - Charger la batterie, le cas échéant remplacer la batterie usagée - Contrôler la tension de la batterie et les sources de tension telles que le chargeur
LED rouge clignote 4 x	<ul style="list-style-type: none"> - La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (contacteur de fenêtre) 	<ul style="list-style-type: none"> - Fermer la fenêtre
LED rouge clignote 5 x	<ul style="list-style-type: none"> - Sorties d'air chaud bloquées - Aspiration de l'air de circulation bloquée 	<ul style="list-style-type: none"> - Supprimer le blocage - Supprimer le blocage
LED rouge clignote 6 x	<ul style="list-style-type: none"> - Limite d'usure du moteur bientôt atteinte 	<ul style="list-style-type: none"> - Veuillez vous adresser au SAV Truma

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, ou si des codes d'erreur que vous ne trouvez pas dans les instructions de recherche de pannes s'affichent, veuillez vous adresser au centre de SAV Truma.

Indice

Simboli utilizzati	26
Scopo d'impiego	26
Avvertenze di sicurezza	26
Ambiente di funzionamento sicuro	27
Doveri del gestore / proprietario del veicolo	27
Uso sicuro	28
Funzionamento durante la marcia	28
Comportamento in caso di guasti	28
Manutenzione / riparazione / pulizia	29
Istruzioni per l'uso	
Descrizione del funzionamento	29
Messa in funzione	29
Sensore temperatura ambiente	29
Unità di comando digitale Truma CP plus VarioHeat	29
Unità di comando analogica Truma CP classic	
VarioHeat (optional)	30
Smaltimento VarioHeat	30
Fusibile VarioHeat	30
Accessori	30
Specifiche tecniche riscaldamento	31
Dichiarazione di garanzia del fabbricante	
(Unione Europea)	32
Istruzioni per la ricerca guasti Truma VarioHeat	33

Modelli

Truma VarioHeat eco
Truma VarioHeat comfort

Simboli utilizzati



Il simbolo indica possibili pericoli.



Nota con informazioni e raccomandazioni.

Prima di utilizzare l'apparecchio, leggere attentamente e seguire le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per l'uso.

Scopo d'impiego

Uso conforme

– L'apparecchio è omologato esclusivamente per l'installazione e il funzionamento in «caravan» e «caravan per cantieri» della categoria di veicoli O, in camper (autocaravan) della categoria di veicoli M1, in veicoli commerciali delle categorie di veicoli N1 e N2 e in «case mobili», se l'installazione dell'impianto del gas è stata eseguita secondo la norma EN 1949. Osservare le disposizioni e i regolamenti nazionali per la messa in funzione e le prove di impianti del gas (in Germania ad es. il protocollo di lavoro DVGW G 607).

– Utilizzare l'apparecchio esclusivamente per riscaldare l'abitacolo del veicolo.

– Per il funzionamento dell'apparecchio durante la marcia devono essere installati dispositivi che impediscano la fuoriuscita incontrollata di gas liquido in caso di incidente (secondo il regolamento UN-ECE 122).

– In caso di utilizzo commerciale dell'apparecchio, il gestore è tenuto a rispettare le disposizioni di legge e di diritto assicurativo specifiche in vigore nel rispettivo paese di destinazione (in Germania ad es. le prescrizioni del DGUV).

Uso non conforme

Qualsiasi uso diverso da quanto indicato nel paragrafo «Uso conforme» è da considerarsi non conforme e quindi non consentito. Ciò si applica ad es. all'installazione e il funzionamento in:

- autobus delle categorie di veicoli M2 e M3
- veicoli commerciali della categoria di veicoli N3
- imbarcazioni e altri natanti
- baite/capanni da caccia, case vacanza o verande

– È vietata l'installazione in rimorchi e veicoli adibiti al trasporto di merci pericolose.

– Non utilizzare apparecchi difettosi.

– Non adoperare apparecchi installati o utilizzati contrariamente alle istruzioni per l'uso e di montaggio.

Avvertenze di sicurezza



Per un uso sicuro e conforme, leggere attentamente e osservare le istruzioni per l'uso e l'ulteriore documentazione fornita insieme al prodotto e conservarle per un successivo riutilizzo. Osservare le norme, le direttive e le leggi di volta in volta in vigore.

L'inosservanza delle regole contenute nelle istruzioni per l'uso e di montaggio può provocare gravi danni materiali e mettere seriamente in pericolo la salute o la vita delle persone. Dei danni derivanti risponde unicamente il gestore o l'utilizzatore dell'apparecchio.



Cosa fare se si avverte odore di gas?

- Evitare sorgenti di innesco, ad es. spegnere tutte le fiamme libere, non azionare interruttori elettrici, né utilizzare telefoni cellulari o l'autoradio, non accendere il motore del

veicolo, non mettere in funzione apparecchi, non fumare

- Aprire porte e finestre
- Allontanare tutti dal veicolo
- Chiudere le bombole del gas e/o chiudere l’adduzione del gas dall’esterno
- Far controllare e riparare l’intero impianto del gas da personale qualificato
- Rimettere in funzione l’impianto del gas solo dopo che è stato controllato e riparato

Ambiente di funzionamento sicuro

 Utilizzare l’apparecchio esclusivamente con le relative unità di comando e i relativi accessori Truma.

 Pericolo di intossicazione da fumi! In locali chiusi (come ad es. garage, officine), i fumi del riscaldamento possono provocare intossicazioni. Se si parcheggia il veicolo ricreazionale in locali chiusi:

- chiudere l’alimentazione del combustibile al riscaldamento
- disattivare il temporizzatore
- spegnere il riscaldamento dall’unità di comando
- accertarsi che gli apparecchi non possano essere accesi in nessun caso tramite Truma App.

 Pericolo di incendio / esplosione durante il rifornimento. Non utilizzare l’apparecchio durante il rifornimento:

- del veicolo
- del veicolo di traino del caravan o
- di altri apparecchi.

Spegnere l’apparecchio a gas liquido dall’unità di comando. Chiudere l’alimentazione del gas all’apparecchio a gas liquido. Assicurarsi che l’apparecchio a gas liquido non possa essere riacceso in nessun caso.

 Se il camino è stato posizionato in prossimità o direttamente al di sotto di una finestra apribile, l’apparecchio deve essere dotato di un dispositivo automatico di disinserzione che ne impedisca il funzionamento con la finestra aperta.

 Non utilizzare in nessun caso oggetti (ad es. bombolette spray, candele), né materiali o liquidi infiammabili, prodotti gassosi o vapori in prossimità dell’apparecchio, nel vano di montaggio e nell’apparecchio stesso.

 Tenere l’area davanti alle uscite dell’aria calda libera da materiali combustibili. Non bloccare in nessun caso le uscite dell’aria calda.

 Affinché l’apparecchio non si surriscaldi, le aperture per l’aspirazione dell’aria di ricircolo, il vano di montaggio e l’area intorno all’apparecchio devono essere liberi da ostacoli.

 Tenere sempre il camino per lo scarico fumi e l’alimentazione dell’aria di combustione liberi da impurità (fanghiglia di neve, ghiaccio, fogliame ecc.).

 Pericolo dovuto a superfici e fumi molto caldi. Non toccare l’area intorno al camino a parete, né appoggiare oggetti al camino o al veicolo.

Doveri del gestore / proprietario del veicolo

 Il proprietario del veicolo è responsabile del corretto utilizzo dell’apparecchio.

 L’installatore o il proprietario del veicolo dovrà applicare l’adesivo giallo di avviso fornito in un punto del veicolo ben visibile a tutti gli utilizzatori! Gli eventuali adesivi mancanti possono essere richiesti a Truma.

 Far controllare l’apparecchio, l’impianto del gas e l’impianto di scarico dei prodotti della combustione da un perito riconosciuto secondo le norme nazionali (in Germania ad es. secondo il protocollo di lavoro DVGW G 607) o, in assenza di disposizioni in tal senso, almeno ogni due anni.

- Se l’impianto a gas liquido viene modificato, far eseguire una prova di tenuta da un perito riconosciuto.
- Il proprietario del veicolo ha la responsabilità di far eseguire la suddetta prova.

 Sostituire i regolatori di pressione e i tubi flessibili entro 10 anni dalla data di fabbricazione (8 anni se in veicoli commerciali).

 Controllare regolarmente i tubi flessibili e sostituirli se presentano spaccature.

Uso sicuro

 Per poter far funzionare sistemi di regolazione della pressione del gas, apparecchi e/o impianti a gas, è assolutamente obbligatorio utilizzare bombole del gas verticali, dalle quali il gas viene **prelevato allo stato gassoso**. Non è consentito l'uso di bombole del gas dalle quali il gas viene prelevato allo stato liquido (ad es. per carrelli elevatori), perché l'impianto del gas potrebbe danneggiarsi durante il funzionamento.

 La pressione d'esercizio dell'alimentazione del gas (30 mbar) e quella dell'apparecchio devono coincidere (v. targa dati).

 Per l'impianto del gas, in Germania utilizzare solamente regolatori di pressione conformi alla norma DIN EN 16129 (nei veicoli) con pressione fissa in uscita di 30 mbar. La portata del regolatore di pressione deve soddisfare almeno il consumo massimo di tutti gli apparecchi installati dal produttore dell'impianto.

 Per i veicoli raccomandiamo il sistema di regolazione della pressione del gas Truma MonoControl CS e, per impianti a due bombole, i sistemi di regolazione della pressione del gas Truma DuoComfort / DuoControl CS.

 Per temperature inferiori e prossime a 0 °C, il sistema di regolazione della pressione del gas e / o la valvola di commutazione dovranno funzionare con il riscaldatore per regolatori EisEx.

 Utilizzare esclusivamente tubi flessibili conformi ai requisiti in vigore nel paese di destinazione.

 Alla prima messa in funzione di un apparecchio nuovo di fabbrica può svilupparsi del fumo o si può avvertire odore per un breve lasso di tempo. Quando si rimette in funzione l'apparecchio dopo un periodo di inattività particolarmente lungo, può svilupparsi del fumo o si può avvertire odore per un breve lasso di tempo dovuto a polvere o sporco. Si raccomanda quindi di mettere in funzione l'apparecchio alla massima potenza per qualche minuto in modo che possa autopulirsi, ventilando bene l'ambiente.

 Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini a partire da 8 anni d'età e persone con capacità fisiche, sensoriali o psichiche limitate o senza esperienza né conoscenze dietro sorveglianza oppure se sono state istruite su come utilizzare l'apparecchio in sicurezza e se comprendono i pericoli che possono derivarne.

 I bambini non devono giocare con l'apparecchio.

 Controllare regolarmente l'integrità e la solidità del collegamento del tubo doppio di scarico, in particolare dopo un lungo viaggio. Lo stesso dicasi per il fissaggio dell'apparecchio e del camino.

 Per evitare danni all'apparecchio causati da spruzzi d'acqua, durante il lavaggio del veicolo ad es., non spruzzare direttamente nel camino.

Funzionamento durante la marcia

Per il riscaldamento durante la marcia, il regolamento UN ECE 122 prescrive l'installazione di un dispositivo di intercettazione di sicurezza per impedire la fuoriuscita incontrollata di gas in caso di incidente. Il sistema di regolazione della pressione del gas Truma MonoControl CS soddisfa questo requisito. Rispettare le norme e i regolamenti nazionali.

Se non è montato alcun dispositivo di intercettazione di sicurezza (ad es. un Truma MonoControl CS), durante la marcia la bombola del gas deve essere chiusa e occorre apporre targhette di avvertenza secondo le direttive in vigore.

Comportamento in caso di guasti

 Se si avvertono odori o rumori insoliti, chiudere l'alimentazione del gas e spegnere l'apparecchio.

 Pericolo di incendio / esplosione nel tentativo di utilizzare un apparecchio «allagato» o se il veicolo è rimasto coinvolto in un sinistro. Far riparare o sostituire un apparecchio danneggiato da un tecnico qualificato.

 Far eliminare i guasti immediatamente da un tecnico qualificato.

 Eliminare autonomamente i guasti solo se la relativa procedura è descritta nelle istruzioni per la ricerca guasti delle presenti istruzioni per l'uso.

 In caso si verifichi una piccola esplosione (mancata accensione), far controllare l'apparecchio e lo scarico fumi da un tecnico qualificato.

Manutenzione / riparazione / pulizia

 Far eseguire le riparazioni e la pulizia dell'apparecchio solamente da un tecnico qualificato.

 Non incaricare bambini della manutenzione, riparazione e pulizia dell'apparecchio.

 È vietato utilizzare prodotti contenenti cloro sull'apparecchio.

Istruzioni per l'uso

Prima di utilizzare l'apparecchio, leggere attentamente e seguire le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per l'uso. Il proprietario del veicolo è responsabile del corretto utilizzo dell'apparecchio!

L'installatore o il proprietario del veicolo dovrà applicare l'adesivo giallo di avviso fornito con l'apparecchio in un punto del veicolo ben visibile a tutti gli utilizzatori! Gli eventuali adesivi mancanti possono essere richiesti a Truma.

Descrizione del funzionamento

VarioHeat è un riscaldamento ad aria calda per la modalità di ricircolo che consente di riscaldare rapidamente i veicoli da campeggio. Il bruciatore funziona con il supporto di una ventola; in questo modo, viene assicurato un funzionamento ottimale anche durante la marcia.

Il riscaldamento seleziona automaticamente il livello di potenza necessario in base alla differenza tra la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando e quella reale. Sono disponibili una funzione boost per il riscaldamento rapido e una funzione notturna per un funzionamento silenzioso. Le diverse velocità del ventilatore consentono una modalità di ricircolo senza riscaldamento.

Con l'unità di comando digitale è possibile selezionare altre funzioni come il temporizzatore o il funzionamento di un sistema di condizionamento Truma. Ulteriori informazioni in merito sono disponibili in «Unità di comando digitale Truma CP plus VarioHeat»

L'apparecchio si avvia sempre alla velocità minima. Se non dovesse essere sufficiente per ottenere la temperatura desiderata nel veicolo, dopo circa 5 minuti l'apparecchio passa a un livello di potenza superiore.

Messa in funzione

- Rimuovere la cappa del camino (se presente).
- Aprire la bombola del gas e la valvola a chiusura rapida nel tubo di alimentazione del gas.
- Accendere il riscaldamento, v.:

**Unità di comando digitale Truma CP plus VarioHeat o
Unità di comando analogica Truma CP classic
VarioHeat**

Se l'apparecchio rimane inutilizzato per un lungo periodo, chiudere la valvola a chiusura rapida del tubo di alimentazione del gas e la bombola del gas.

Sensore temperatura ambiente

Per misurare la temperatura ambiente, nel veicolo è montato un sensore temperatura ambiente esterno. La posizione del sensore viene definita dal costruttore del veicolo in modo specifico per ciascun modello. Per ulteriori informazioni in merito, consultare il libretto d'uso del proprio veicolo.

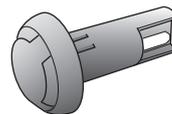


Figura 1

La temperatura impostata sull'unità di comando dipende dal fabbisogno personale di calore e dal tipo di veicolo e deve essere determinata individualmente.

Unità di comando digitale Truma CP plus VarioHeat

L'unità di comando digitale Truma CP plus VarioHeat è descritta in istruzioni per l'uso separate.

Unità di comando analogica Truma CP classic VarioHeat (optional)

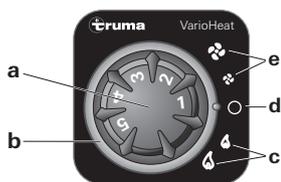


Figura 2

- a = manopola «riscaldamento»
LED verde «funzionamento»
LED rosso «guasto / avvertenza»
- b = interruttore rotativo
- c = interruttore rotativo «riscaldamento»
simbolo fiammella grande «eco»
simbolo fiammella piccolo «night»
- d = interruttore rotativo «off»
- e = interruttore rotativo «Vent»
pieno carico (simbolo grande)
carico parziale (simbolo piccolo)

eco

Regolazione automatica del ventilatore in funzione della potenza del riscaldamento / ottimizzata sulla richiesta momentanea di riscaldamento

night

Funzionamento del ventilatore particolarmente silenzioso. Il riscaldamento funziona solo a carico parziale; è possibile che la temperatura ambiente impostata non sia raggiunta (a seconda delle dimensioni del veicolo e della temperatura esterna).

Accendere il riscaldamento

- Impostare la temperatura ambiente desiderata sulla manopola (a).
- Ruotare l'interruttore rotativo (b) sulla potenza desiderata (c).

Accendere il ventilatore

- Ruotare l'interruttore rotativo (b) sulla potenza desiderata (e).

Spegnimento

Mettere l'interruttore rotativo (b) in posizione centrale (d). Spegnendo il riscaldamento dopo una fase di riscaldamento, è possibile che il ventilatore continui a girare per sfruttare il calore residuo.

LED verde «in funzione»

(sotto la manopola)

Quando l'apparecchio è acceso (riscaldamento o ventilazione), il LED verde deve essere acceso (il ventilatore è in funzione). Se il LED **non** è acceso, eventualmente controllare l'interruttore (generale). A tale scopo osservare le relative istruzioni del costruttore del veicolo.

LED rosso «guasto / avvertenza»

In caso di guasto / avvertenza, il LED rosso lampeggia. Per sbloccare il guasto, spegnere e riaccendere l'apparecchio. Dopo un reset può volerci un po' di tempo prima che il LED verde si riaccenda.

In caso di guasto / avvertenza viene visualizzato un codice lampeggiante.

Con le **istruzioni per la ricerca guasti Truma CP classic VarioHeat** si può determinare la causa ed eliminarla.

Manutenzione

L'unità di comando Truma CP classic VarioHeat non necessita di manutenzione. Per la pulizia della parte frontale utilizzare un panno non abrasivo, inumidito con acqua. Se non fosse sufficiente, utilizzare una soluzione a base di sapone neutro.

Smaltimento VarioHeat

Smaltire l'apparecchio in conformità alle disposizioni amministrative in vigore nel rispettivo paese d'utilizzo. Rispettare le leggi e le normative nazionali (in Germania, ad esempio, la legge sulla rottamazione di veicoli usati).

Fusibile VarioHeat

Il fusibile dell'apparecchio si trova sulla scheda di comando elettronica dell'apparecchio e può essere sostituito solo da un tecnico qualificato.

Fusibile dell'apparecchio (F1):
10 AF – rapido – (EN 60127-2-3)

Il fusibile a cartuccia può essere sostituito solamente con un fusibile dello stesso tipo.

Accessori

Cappa per camino

39141-00 bianco crema
39141-01 nero
39141-02 bianco

Specifiche tecniche riscaldamento

Rilevate secondo la norma EN 624 o le condizioni di prova Truma

Tipo di gas

Gas liquido (propano / butano)

Pressione di esercizio

30 mbar (v. targa dati)

Potenza termica nominale (consumo di gas)

Truma VarioHeat eco

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h)

Truma VarioHeat comfort

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h) / 3700 W (290 g/h)

Dati supplementari secondo la norma EN 624

Truma VarioHeat eco

$Q_n = 3,1$ kW (Hs); 230 g/h; C_{13} ; $I_{3B/P(30)}$

Truma VarioHeat comfort

$Q_n = 4,1$ kW (Hs); 300 g/h; C_{13} ; $I_{3B/P(30)}$

Paesi d'uso

AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LI, LT, LU, LV, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR

Portata d'aria

Truma VarioHeat eco

75 / 155 m³/h

Truma VarioHeat comfort

75 / 155 / 210 m³/h

Corrente assorbita a 12 V

Truma VarioHeat eco

0,65 / 2,75 A

Truma VarioHeat comfort

0,65 / 2,75 / 5,4 A

Corrente di riposo assorbita

con Truma CP plus VarioHeat

0,004 A

con Truma CP classic VarioHeat

0,001 A

Peso

Riscaldamento senza periferica:

5,1 kg



Numero di identificazione del prodotto CE

CE-0085CR0203

E1 10R-058062

Salvo modifiche tecniche!

Dimensioni (tutte le misure sono espresse in mm)

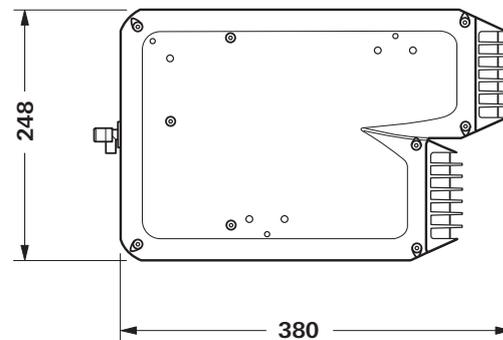


Figura 3

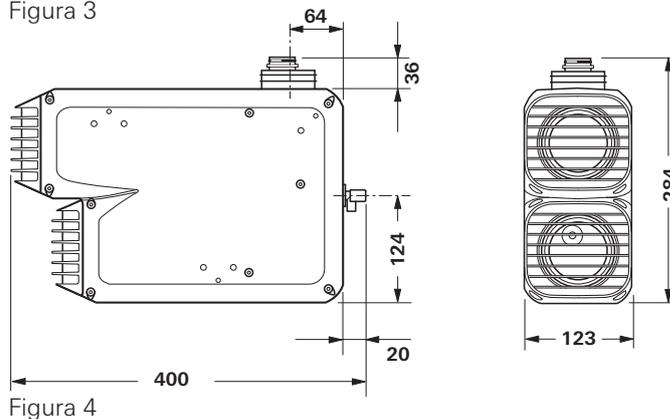


Figura 4

Dichiarazione di garanzia del fabbricante (Unione Europea)

1. Ambito di validità della garanzia del fabbricante

Truma, in quanto fabbricante dell'apparecchio, concede al consumatore una garanzia a copertura di eventuali vizi del materiale e/o di fabbricazione.

Questa garanzia vale negli stati membri dell'Unione Europea nonché in Islanda, Norvegia, Svizzera e Turchia. Il consumatore è la persona fisica che per prima ha acquistato l'apparecchio dal fabbricante, OEM o rivenditore specializzato e che non lo rivende nell'ambito di un'attività commerciale o professionale autonoma né lo installa presso terzi.

La garanzia del fabbricante si applica ai vizi summenzionati, che si manifestano entro 24 mesi dalla conclusione del contratto di acquisto tra il venditore e il consumatore. Il fabbricante o un partner di assistenza autorizzato provvederà all'eliminazione di tali vizi mediante adempimento successivo, ovvero mediante riparazione o sostituzione a propria discrezione. Le parti difettose diventeranno di proprietà del fabbricante o del partner di assistenza autorizzato. Qualora al momento della denuncia del vizio l'apparecchio risulti fuori produzione, in caso di fornitura sostitutiva il fabbricante potrà fornire anche un prodotto simile.

Nel caso in cui il fabbricante decida di prestare garanzia, il periodo di garanzia relativo ai pezzi riparati o sostituiti non decorrerà ex-novo, ma terminerà in base al vecchio periodo di garanzia. Sono autorizzati a svolgere i lavori in garanzia esclusivamente il fabbricante o un partner di assistenza autorizzato. I costi derivanti dalla garanzia saranno conteggiati direttamente tra il partner di assistenza autorizzato e il fabbricante. Ulteriori costi derivanti da condizioni di smontaggio e montaggio dell'apparecchio più gravose (ad es. smontaggio di parti di mobili o carrozzeria) nonché le spese di trasferta del partner di assistenza autorizzato o del fabbricante non possono essere riconosciuti in garanzia.

Si escludono ulteriori pretese, in particolare richieste di risarcimento dei danni da parte del consumatore o di terzi. Restano salve le disposizioni della legge sulla responsabilità per danno da prodotti (Produkthaftungsgesetz).

Con la garanzia volontaria del fabbricante restano comunque invariati i diritti di legge del consumatore derivanti dai vizi della cosa vigenti nei confronti del venditore nel paese di acquisto. In singoli paesi possono sussistere garanzie che vengono rilasciate dai rivenditori specializzati (rivenditori autorizzati, Truma Partner). Il consumatore può avvalersene direttamente tramite il rivenditore specializzato presso il quale ha acquistato l'apparecchio. Si applicano le condizioni di garanzia del paese in cui il consumatore ha effettuato il primo acquisto dell'apparecchio.

2. Esclusione della garanzia

La garanzia è **esclusa**:

- in seguito a un utilizzo dell'apparecchio scorretto, inadeguato, errato, negligente o non conforme
- in seguito a installazione, montaggio o messa in funzione scorretti non conformi alle istruzioni per l'uso e di montaggio
- in seguito a funzionamento o uso scorretto non conforme alle istruzioni per l'uso e di montaggio, in particolare in caso di inosservanza delle istruzioni di manutenzione e cura e delle avvertenze
- se installazioni, riparazioni o interventi vengono effettuati da partner non autorizzati
- per materiali di consumo, componenti soggetti a usura e naturale logoramento

- se l'apparecchio viene dotato di ricambi, parti integrative o accessori non originali del produttore o non autorizzati dal fabbricante. Ciò vale in particolare nel caso di un controllo in rete dell'apparecchio, se i dispositivi di controllo e i software non sono stati autorizzati da Truma o se l'unità di comando Truma (ad es. Truma CP plus, Truma iNet Box) non viene utilizzata esclusivamente per il controllo di apparecchi Truma o apparecchi autorizzati da Truma
- in seguito a danni dovuti a sostanze estranee (ad es. oli, plastificanti nel gas), influssi chimici o elettrochimici nell'acqua o se l'apparecchio entra altrimenti in contatto con sostanze inappropriate (ad es. prodotti chimici, sostanze infiammabili, detergenti inappropriati)
- in seguito a danni dovuti a condizioni ambientali anomale o in caso di condizioni operative inappropriate
- in seguito a danni dovuti a forza maggiore o catastrofi naturali, nonché ad altre cause non imputabili a Truma
- in seguito a danni riconducibili al trasporto scorretto
- in seguito a modifiche all'apparecchio, ivi incluse quelle a ricambi, parti integrative o accessori e la loro installazione, in particolare allo scarico fumi o al camino da parte del cliente finale o di terzi.

3. Esercizio del diritto di garanzia

Il diritto di garanzia deve essere esercitato presso un partner di assistenza autorizzato o il centro di assistenza Truma. Tutti gli indirizzi e i numeri di telefono sono disponibili sul sito www.truma.com nella sezione «Service».

L'indirizzo del fabbricante è il seguente:

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Servicezentrum
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Germania

Per consentire lo svolgimento regolare, si prega di tenere a portata di mano le seguenti informazioni prima di contattare l'assistenza:

- descrizione dettagliata del difetto
- numero di matricola dell'apparecchio
- data d'acquisto

Il partner di assistenza autorizzato o il centro di assistenza Truma stabiliranno le ulteriori modalità di procedura. Per evitare eventuali danni dovuti al trasporto, l'apparecchio in questione può essere inviato solo previo accordo con il partner di assistenza autorizzato o il centro di assistenza Truma.

Se la garanzia viene accettata dal fabbricante, questi si farà carico dei costi di trasporto. Qualora il caso non sia coperto dalla garanzia, il consumatore ne sarà informato e i costi di riparazione e di trasporto saranno a suo carico. Si prega di astenersi dall'effettuare spedizioni prima di aver preso i relativi accordi.

Istruzioni per la ricerca guasti Truma VarioHeat

Codice lampeggiante sull'unità di comando analogica CP classic

Sequenza lampeggiante

- ON / OFF

0,5 secondi

Pausa tra la sequenza lampeggiante

5 secondi

Guasto	Causa	Rimedio
I LED non si accendono, l'apparecchio è acceso, c'è tensione d'esercizio	<ul style="list-style-type: none"> - Il riavvio automatico è bloccato ad es. dopo un'interruzione dell'alimentazione di corrente 	<ul style="list-style-type: none"> - Per il ripristino (reset del guasto) spegnere il riscaldamento, attendere 5 secondi e riaccenderlo
Dopo l'accensione non si illumina nessun LED.	<ul style="list-style-type: none"> - Nessuna tensione di esercizio - Fusibile apparecchio o veicolo difettoso 	<ul style="list-style-type: none"> - Controllare la tensione di esercizio a 12 V ed eventualmente ricaricare la batteria - Controllare i collegamenti a spina - Controllare il fusibile dell'apparecchio o del veicolo ed eventualmente sostituirlo
Dopo l'accensione il LED verde si accende, ma il riscaldamento non funziona	<ul style="list-style-type: none"> - La temperatura impostata sull'unità di comando è inferiore alla temperatura ambiente 	<ul style="list-style-type: none"> - Impostare una temperatura ambiente più alta sull'unità di comando
Il LED rosso lampeggia 1 volta	<ul style="list-style-type: none"> - La bombola del gas o la valvola a chiusura rapida nel tubo di alimentazione del gas è chiusa - Bombola del gas vuota - Sistema di regolazione della pressione del gas ghiacciato 	<ul style="list-style-type: none"> - Controllare l'alimentazione del gas e aprire le valvole - Sostituire la bombola del gas - Utilizzare il riscaldatore per regolatori EisEx
Dopo un periodo di funzionamento prolungato, il riscaldamento si mette in modalità guasto	<ul style="list-style-type: none"> - La percentuale di butano nella bombola del gas è troppo elevata - L'alimentazione dell'aria di combustione o l'uscita dei fumi è chiusa 	<ul style="list-style-type: none"> - Utilizzare il propano (il butano non è adatto per il riscaldamento soprattutto a temperature inferiori a 10 °C) - Controllare che le aperture non siano ostruite da sporcizia (fanghiglia di neve, ghiaccio, fogliame ecc.) ed eventualmente rimuoverla.
Il LED rosso lampeggia 2 volte	<ul style="list-style-type: none"> - Guasto nel riscaldamento 	<ul style="list-style-type: none"> - Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
Dopo aver acceso il riscaldamento, il LED verde si accende e il LED rosso lampeggia 3 volte	<ul style="list-style-type: none"> - Sottotensione imminente, tensione batteria troppo bassa < 10,4 V - Sottotensione, tensione batteria troppo bassa < 10 V - Sovratensione > 16,4 V 	<ul style="list-style-type: none"> - Caricare la batteria - Caricare la batteria, ev. sostituirla se esausta - Controllare la tensione della batteria e le sorgenti di tensione come ad es. il caricabatteria
Il LED rosso lampeggia 4 volte	<ul style="list-style-type: none"> - La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra) 	<ul style="list-style-type: none"> - Chiudere la finestra
Il LED rosso lampeggia 5 volte	<ul style="list-style-type: none"> - Uscite dell'aria calda bloccate - Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata 	<ul style="list-style-type: none"> - Rimuovere un'eventuale ostruzione - Rimuovere un'eventuale ostruzione
Il LED rosso lampeggia 6 volte	<ul style="list-style-type: none"> - Imminente raggiungimento del limite di usura del motore 	<ul style="list-style-type: none"> - Rivolgersi al servizio di assistenza Truma

Qualora queste misure non consentano di eliminare il guasto o nel caso in cui vengano visualizzati codici di errore non descritti nelle istruzioni per la ricerca guasti, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Inhoudsopgave

Gebruikte symbolen	34
Gebruiksdoel	34
Veiligheidsrichtlijnen	34
Veilige gebruiksomgeving	35
Plichten van de gebruiker / houder van het voertuig	35
Veilig gebruik	36
Gebruik tijdens het rijden	36
Gedrag bij storingen	37
Onderhoud / reparatie / reiniging	37

Gebruiksaanwijzing

Beschrijving van de werking	37
Ingebruikname	37
Binnentemperatuurvoeler	37
Digitaal bedieningspaneel Truma CP plus VarioHeat	37
Analoog bedieningspaneel Truma CP classic VarioHeat (optioneel)	38
Verwijdering VarioHeat	38
Zekering VarioHeat	38
Accessoires	38
Technische gegevens verwarming	39
Garantieverklaring van de fabrikant (Europese Unie)	40
Checklist fouten Truma VarioHeat	41

Model

Truma VarioHeat eco
Truma VarioHeat comfort

Gebruikte symbolen



Symbool wijst op mogelijke gevaren.



Opmerking met informatie en tips.

Alvorens het toestel in gebruik te nemen de veiligheidsrichtlijnen en de gebruiksaanwijzing zorgvuldig doorlezen en in acht nemen.

Gebruiksdoel

Gebruik overeenkomstig de bestemming

– Het toestel is uitsluitend goedgekeurd voor de inbouw en het gebruik in „kampeerwagens“ (caravans) en „bouwwagens“ van de voertuigklasse O, „kampeervoertuigen“ (campers) van de voertuigklasse M1, bedrijfswagens van de voertuigklasse N1 en N2, en „stacaravans“ als de installatie van de gasinstallatie volgens EN 1949 is uitgevoerd. Nationale voorschriften en regelingen voor het gebruik en keuringen van gasinstallaties (in Duitsland bijv. het DVGW-werkblad G 607) moeten in acht worden genomen.

– Het toestel mag uitsluitend ten behoeve van het verwarmen van de binnenruimte van het voertuig worden gebruikt.

– Om het toestel tijdens het rijden te gebruiken, moeten er voorzieningen voorhanden zijn, om een ongecontroleerd ontsnappen van vloeibaar gas bij een ongeval te voorkomen (conform de UN-ECE-regeling 122).

– Bij bedrijfsmatige toepassingen van het toestel moet de gebruiker zorgen voor naleving van bijzondere wettelijke en verzekeringsrechtelijke voorschriften van het respectievelijke land van bestemming (in Duitsland bijvoorbeeld de DGUV-voorschriften).

Oneigenlijk gebruik

Alle andere vormen van gebruik, die niet onder het gebruik overeenkomstig de bestemming staan genoemd, zijn ontoelaatbaar en daarom verboden. Dat geldt bijvoorbeeld voor de inbouw en het gebruik in:

- bussen van de voertuigklasse M2 en M3,
- bedrijfswagens van de voertuigklasse N3,
- boten en andere vaartuigen,
- jacht-/boshutten, weekendhuisjes of voortenten.

– De inbouw in aanhangers en voertuigen voor het transport van gevaarlijke stoffen is verboden.

– Toestellen met een defect mogen niet worden gebruikt.

– Het gebruik van toestellen die in strijd met de inbouwhandleiding en gebruiksaanwijzing zijn geïnstalleerd of worden gebruikt, is niet toegestaan.

Veiligheidsrichtlijnen



Voor een veilige en juiste toepassing de gebruiksaanwijzing en andere product-begeleidende documenten zorgvuldig lezen, in acht nemen en voor later gebruik bewaren. Neem de telkens geldende wetten, richtlijnen en normen in acht.

Het niet in acht nemen van de regelingen in de gebruiksaanwijzing en in de inbouwhandleiding kan ernstige materiële schade en ernstige risico's voor de gezondheid of het leven van personen tot gevolg hebben. Voor de daardoor ontstane schade is alleen de gebruiker van het toestel aansprakelijk.



Wat te doen bij een gaslucht?

- Ontstekingsbronnen vermijden, bijv. alle open vuur blussen, geen elektrische schakelaars, mobiele telefoon of radio in het voertuig gebruiken, de motor van het voertuig niet starten, geen apparatuur inschakelen, niet roken.
- Ramen en deuren openen
- Alle personen uit het voertuig evacueren
- Gasflessen sluiten of de gastoevoer van buiten afsluiten
- De complete gasinstallatie door gekwalificeerd vaktechnisch geschoold personeel laten controleren en laten repareren.
- De gasinstallatie pas na controle en reparatie weer in gebruik nemen.

Veilige gebruiksomgeving



Gebruik het toestel uitsluitend met de bijbehorende bedieningspanelen en accessoires van Truma.



Vergiftigingsgevaar door rookgassen! De rookgassen van de verwarming kunnen in gesloten ruimten (bijv. garages, werkplaatsen) tot vergiftigingen leiden. Als het voertuig in gesloten ruimten wordt geparkeerd:

- De brandstoftoevoer naar de verwarming afsluiten.
- De tijdschakelklok uitzetten.
- De verwarming via het bedieningspaneel uitschakelen.
- Overtuig u ervan dat de apparaten in geen geval via de Truma App ingeschakeld kunnen worden.



Gevaar voor brand / ontploffing tijdens het tanken. Het toestel mag niet worden gebruikt tijdens het tanken:

- van het voertuig,
- van de trekauto van de caravan of
- van andere apparaten.

Schakel het vloeibaar-gastoestel via het bedieningspaneel uit. Sluit de gastoevoer naar de vloeibaar-gasinstallatie af. Overtuig u ervan dat het vloeibaar-gastoestel in geen geval kan worden ingeschakeld.



Als de rookgasafvoer in de buurt van of direct onder een te openen raam is geplaatst, moet het toestel van een automatische uitschakeling zijn voorzien om gebruik bij geopend raam te voorkomen.



In geen geval voorwerpen (bijv. spuitbussen, kaarsen) of ontbrandbare materialen, vloeistoffen, gasvormige stoffen of dampen in de buurt van het toestel, in de buurt van de inbouwruimte of in het toestel zelf gebruiken.



Houd het gedeelte vóór de warmeluchtuitlaten vrij van brandbare materialen. In geen geval de warmeluchtuitlaten blokkeren.



Om te voorkomen dat het toestel oververhit raakt, moeten de openingen voor het aanzuigen van omgevingslucht, naar de inbouwruimte en de ruimte rond de verwarming vrij van obstakels zijn.



De doorvoer voor de rookgasafvoer en de verbrandingsluchttoevoer moet altijd worden vrijgehouden van vuil (sneeuwblubber, ijs, bladeren etc.).



Gevaar door hete oppervlakken en rookgas. Het gebied rond de wandafvoer niet aanraken en geen voorwerpen tegen de wandafvoer of het voertuig plaatsen.

Plichten van de gebruiker / houder van het voertuig



De houder van het voertuig is ervoor verantwoordelijk dat het apparaat op correcte wijze kan worden bediend.



De bijgeleverde gele sticker met de waarschuwingen moet door de installateur of de houder van het voertuig op een voor iedere gebruiker goed zichtbare plaats in het voertuig worden aangebracht. Als er stickers ontbreken, kunnen deze bij Truma worden aangevraagd.



Het toestel, de gasinstallatie en de rookgasafvoer van de verbrandingsproducten moeten door een erkend deskundige worden gekeurd volgens de nationale voorschriften (bijv. in Duitsland volgens het werkblad DVGW G 607) of, indien zulke niet voorhanden zijn, ten minste om de twee jaar.

- Nadat er veranderingen zijn aangebracht in de vloeibaar-gasinstallatie moet er een lektest door een erkend deskundige worden uitgevoerd.
- De houder van het voertuig is verantwoordelijk voor het laten uitvoeren van de keuring

 Drukregelapparatuur en slangen moeten uiterlijk 10 jaar (bij bedrijfsmatig gebruik 8 jaar) na de datum van fabricage worden vervangen door nieuwe.

 Slangen regelmatig controleren en bij broosheid laten vernieuwen.

Veilig gebruik

 Voor het gebruik van gasdrukregelininstallaties, gasapparatuur of gasinstallaties is het gebruik van staande gasflessen waaruit gas uit de **gasfase wordt onttrokken** dwingend voorgeschreven. Gasflessen waaruit gas uit de vloeistoffase wordt onttrokken (bijv. voor heftrucks) mogen niet worden gebruikt, omdat ze tot beschadiging van de gasinstallatie leiden.

 De werkdruk van de gastoevoer (30 mbar) en die van het toestel (zie typeplaatje) moeten overeenstemmen.

 Voor de gasinstallatie mogen in Duitsland uitsluitend drukregelaars volgens EN 16129 (in voertuigen) met een vaste uitgangsdruk van 30 mbar worden gebruikt. Het debiet van de drukregelininstallatie moet ten minste overeenkomen met het maximale verbruik van alle door de fabrikant van de installatie ingebouwde apparatuur.

 Voor voertuigen adviseren wij de gasdrukregelininstallatie Truma MonoControl CS en voor de gasinstallatie met twee flessen de gasdrukregelininstallaties Truma DuoComfort / DuoControl CS.

 Bij temperaturen rond de 0 °C en lager moeten de gasdrukregelininstallatie of de omschakelklep samen met de gasdrukregelaarverwarming EisEx worden gebruikt.

 Er mogen uitsluitend voor het land van bestemming geschikte slangen, die voldoen aan de eisen van het land, worden gebruikt.

 Als een af fabriek nieuw toestel voor het eerst in gebruik wordt genomen, kan er enige tijd sprake zijn van rook of stankontwikkeling. Bij ingebruikneming na een extra lange stilstandsperiode kan er gedurende korte tijd door stof en vuil een lichte rook- en stankontwikkeling optreden. Het is raadzaam om het toestel ten behoeve van de zelfreiniging dan enkele minuten op maximaal vermogen te laten branden en te zorgen voor een goede ventilatie van de ruimte.

 Dit toestel kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en daarnaast door personen met verminderde fysieke, sensorische of mentale capaciteiten of gebrek aan ervaring en kennis, mits ze onder toezicht staan of in het veilige gebruik van het toestel zijn geïnstrueerd en de risico's die daaruit voortvloeien begrijpen.

 Kinderen mogen niet met het toestel spelen.

 De dubbelwandige doorvoerbuis moet regelmatig, met name na langere ritten, worden gecontroleerd op het ontbreken van beschadigingen en een stevige aansluiting en eveneens op de bevestiging van het apparaat en van de rookgasafvoer.

 Om schade aan het toestel door spatwater bijvoorbeeld bij het schoonmaken van het voertuig te voorkomen, niet direct in de rookgasafvoer spuiten.

Gebruik tijdens het rijden

Voor het verwarmen tijdens het rijden is in de UN ECE-regeling 122 een veiligheidsafsluiter voorgeschreven, om het ongecontroleerd ontsnappen van gas bij een ongeval te voorkomen. De gasdrukregelininstallatie Truma MonoControl CS voldoet aan deze eis. Nationale voorschriften en regelingen moeten in acht worden genomen.

Als er geen veiligheidsafsluiter (bijv. geen Truma MonoControl CS) is geïnstalleerd, moet de gasfles tijdens het rijden worden gesloten en moeten er waarschuwingsplaatjes volgens de geldende voorschriften worden aangebracht.

Gedrag bij storingen

 Sluit de gastoevoer en schakel het toestel uit als er sprake is van ongewone geluiden of geurtjes.

 Er bestaat risico van brand / ontploffing bij pogingen om een door hoogwater beschadigde Combi of nadat het voertuig bij een ongeval betrokken was, te gebruiken. Een beschadigd toestel moet door een geschoold technicus worden gerepareerd of vervangen.

 Laat storingen onmiddellijk door een geschoold technicus verhelpen.

 Verhelp storingen alleen zelf als het verhelpen ervan in de checklist van fouten van deze gebruiksaanwijzing is beschreven.

 Laat na het uitdoven van de vlam (ontstekingsweigering) de verwarming en de rookgasafvoer door een geschoold technicus controleren.

Onderhoud / reparatie / reiniging

 Onderhoud, reparatie en reiniging van het toestel mogen uitsluitend door een geschoold technicus worden uitgevoerd.

 Onderhoud, reparatie en reiniging mogen niet door kinderen worden uitgevoerd.

 Het gebruik van chloorhoudende producten op en in het toestel is verboden.

Gebruiksaanwijzing

Alvorens het toestel in gebruik te nemen de veiligheidsrichtlijnen en de gebruiksaanwijzing zorgvuldig doorlezen en in acht nemen. De houder van het voertuig is ervoor verantwoordelijk dat het apparaat op correcte wijze kan worden bediend!

De bij het toestel geleverde gele sticker met de waarschuwingen moet door de installateur of de houder van het voertuig op een voor iedere gebruiker goed zichtbare plaats in het voertuig worden aangebracht! Als er stickers ontbreken, kunnen deze bij Truma worden aangevraagd.

Beschrijving van de werking

De VarioHeat is een heteluchtverwarming voor gebruik in de recirculatiemodus voor het snel verwarmen van campingvoertuigen. De brander werkt met ondersteuning door een ventilator, daardoor is een perfecte werking ook tijdens het rijden gewaarborgd.

Het apparaat kiest automatisch de benodigde vermogensstand overeenkomstig het temperatuurverschil tussen de op het bedieningspaneel ingestelde temperatuur en de werkelijke temperatuur in de ruimte op dat moment. Daarnaast beschikt het over een boost-functie, voor snel verwarmen, en een night-functie voor een geruisloze werking. De verschillende ventilatiestanden maken het mogelijk de lucht te recirculeren zonder deze te verwarmen.

Met het digitale bedieningspaneel kunnen er nog andere functies zoals de tijdschakelklok of het gebruik van een Truma airconditioningsysteem worden gekozen. Voor informatie daarover zie onder Digitaal bedieningspaneel Truma CP plus VarioHeat

Het apparaat start altijd op de laagste stand. Is dat niet voldoende om de gewenste temperatuur in het voertuig te bereiken, dan schakelt het apparaat na ca. 5 min. over naar een hogere vermogensstand.

Ingebruikname

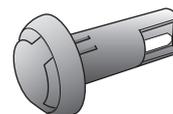
- Verwijder het afdekkapje van de rookgasafvoer (indien voorhanden).
- Gasfles en snelsluitkraan in de gastoevoerleiding openen.
- Voor het inschakelen van de verwarming zie:

**Digitaal bedieningspaneel Truma CP plus VarioHeat of
Analoog bedieningspaneel Truma CP classic VarioHeat**

Wordt het apparaat gedurende langere tijd niet gebruikt, sluit dan de snelsluitkraan in de gastoevoerleiding en de gasfles.

Binnentemperatuurvoeler

Om de binnentemperatuur te meten, bevindt zich in het voertuig een externe binnentemperatuurvoeler. De plaats van de voeler wordt door de fabrikant van het voertuig, afhankelijk van het voertuigtype, individueel bepaald. Nadere informatie is te vinden in de bedieningshandleiding van uw voertuig.



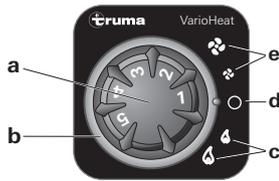
Afbeelding 1

De instelling van de temperatuur met het bedieningspaneel is afhankelijk van de gewenste warmte en het type voertuig en moet individueel worden bepaald.

Digitaal bedieningspaneel Truma CP plus VarioHeat

Het digitale bedieningspaneel Truma CP plus VarioHeat wordt in een aparte gebruiksaanwijzing beschreven.

Analoog bedieningspaneel Truma CP classic VarioHeat (optioneel)



Afbeelding 2

- a = draaiknop „Verwarmen“
Groene LED „In bedrijf“
Rode LED „Storing / Waarschuwing“
- b = draaischakelaar
- c = draaischakelaar „Verwarmen“
groot vlamsymbool „eco“
klein vlamsymbool „night“
- d = draaischakelaar „Uit“
- e = draaischakelaar „Vent“
Vollast (groot symbool)
Deellast (klein symbool)

eco

Automatische regeling van de ventilator afhankelijk van de verwarmingscapaciteit / geoptimaliseerd op de verwarmingsvraag op een bepaald moment

night

Extra geruisloos lopende ventilator. De verwarming werkt slecht op deellast, eventueel kan de ingestelde binnentemperatuur niet worden bereikt (afhankelijk van de voertuiggrootte en de buitentemperatuur).

Verwarming inschakelen

- Stel de gewenste binnentemperatuur in met de draaiknop (a).
- Zet de draaischakelaar (b) op het gewenste vermogen (c).

Ventilatie inschakelen

- Zet de draaischakelaar (b) op het gewenste vermogen (e).

Uitschakelen

Draaischakelaar (b) in de middenstand (d) zetten. Als de verwarming na een verwarmingsfase wordt uitgeschakeld, kan de ventilator nog nalopen om de restwarmte te gebruiken.

Groene LED „In bedrijf“

(onder draaiknop)

Bij ingeschakeld apparaat (verwarmen of ventileren) moet de groene LED branden (de ventilator is in bedrijf). Brandt de LED **niet**, controleer dan eventueel de (hoofd-)schakelaar. Hierbij de betreffende handleiding van de fabrikant van het voertuig in acht nemen.

Rode LED „Storing / Waarschuwing“

Bij een storing / waarschuwing knippert de rode LED. Door uitschakelen en opnieuw inschakelen wordt de storing gede-blokkeerd. Na een reset kan het enige tijd duren voordat de groene LED weer brandt.

Bij Storing / Waarschuwing wordt er een knipperende code weergegeven.

Met de **Checklist fouten Truma CP classic VarioHeat** kunnen de oorzaak en het verhelpen ervan worden gevonden.

Onderhoud

Het bedieningspaneel Truma CP classic VarioHeat is onderhoudsvrij. Om het frontje schoon te maken, gebruikt u een niet schurend, met water vochtig gemaakt lapje. Mocht dit niet voldoende zijn, gebruik dan een neutrale zeepoplossing.

Verwijdering VarioHeat

Het apparaat moet volgens de wettelijke bepalingen van het land waarin hij wordt gebruikt worden verwijderd. Nationale voorschriften en wetten (in Duitsland is dit bijv. de verordening m.b.t. de sloop van voertuigwrakken) moeten in acht worden genomen.

Zekering VarioHeat

De zekering van het apparaat bevindt zich op de elektronische regelenheid in het toestel en kan alleen door een geschoold technicus worden vervangen.

Zekering apparaat (F1):
10 AF – snel – (EN 60127-2-3)

De miniaturzekering mag uitsluitend door een zekering van hetzelfde type worden vervangen.

Accessoires

Afdekkapje rookgasafvoer

39141-00 crèmewit
39141-01 zwart
39141-02 bianco

Technische gegevens verwarming

Gemeten volgens EN 624 of Truma testcondities.

Gassoort

Vloeibaar gas (propan / butaan)

Werkdruk

30 mbar (zie typeplaatje)

Nominaal thermisch vermogen (gasverbruik)

Truma VarioHeat eco

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h)

Truma VarioHeat comfort

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h) / 3700 W (290 g/h)

Extra gegevens volgens EN 624

Truma VarioHeat eco

$Q_n = 3,1$ kW (Hs); 230 g/h; C_{13} ; $I_{3B/P(30)}$

Truma VarioHeat comfort

$Q_n = 4,1$ kW (Hs); 300 g/h; C_{13} ; $I_{3B/P(30)}$

Bestemmingslanden

AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LI, LT, LU, LV, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR

Luchtstroomhoeveelheid

Truma VarioHeat eco

75 / 155 m³/h

Truma VarioHeat comfort

75 / 155 / 210 m³/h

Stroomopname bij 12 V

Truma VarioHeat eco

0,65 / 2,75 A

Truma VarioHeat comfort

0,65 / 2,75 / 5,4 A

Ruststroomopname

met Truma CP plus VarioHeat

0,004 A

met Truma CP classic VarioHeat

0,001 A

Gewicht

Verwarmingstoestel zonder periferie:

5,1 kg



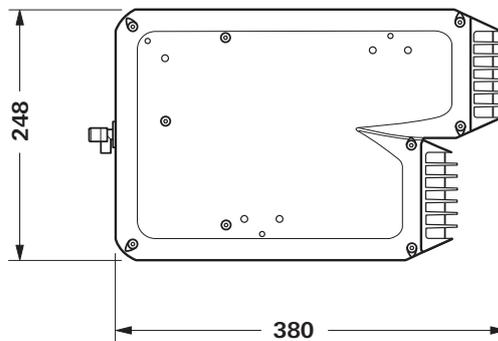
CE-product-identnummer

CE-0085CR0203

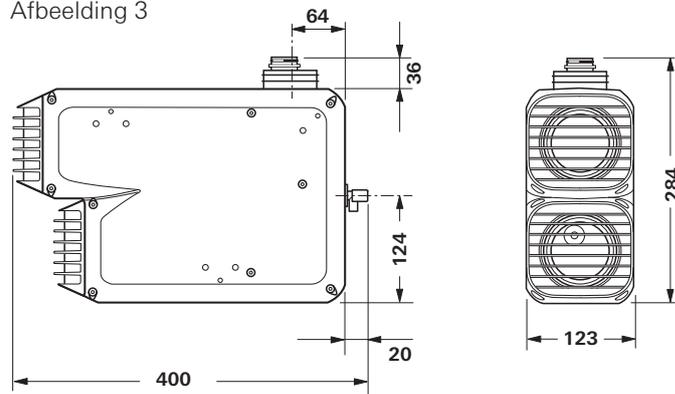
E1 10R-058062

Technische wijzigingen voorbehouden!

Afmetingen (alle maten in mm)



Afbeelding 3



Afbeelding 4

Garantieverklaring van de fabrikant (Europese Unie)

1. Omvang van de fabrieksgarantie

Truma verleent als fabrikant van het toestel de afnemer een garantie, die eventuele materiaal- en/of fabricagefouten van het toestel dekt.

Deze garantie geldt in de lidstaten van de Europese Unie en in de landen IJsland, Noorwegen, Zwitserland en Turkije. Een afnemer is de natuurlijke persoon, die als eerste het toestel van de fabrikant, OEM of dealer heeft gekocht en het niet in het kader van een bedrijfsmatige of zelfstandige beroepsmatige activiteit doorverkoopt of bij derden installeert.

De fabrieksgarantie geldt voor de bovengenoemde gebreken, die zich binnen 24 maanden na het sluiten van de koopovereenkomst tussen de verkoper en de afnemer voordoen. De fabrikant of een geautoriseerde servicepartner zal dergelijke gebreken door nakoming achteraf, dat betekent naar zijn keuze door reparatie of vervangende levering, verhelpen. Defecte onderdelen worden eigendom van de fabrikant of van de geautoriseerde servicepartner. Indien het toestel op het moment van de reclamatie niet meer wordt gemaakt, kan de fabrikant in geval van een vervangende levering ook een soortgelijk product leveren.

Indien de fabrikant garantie verleent, begint de garantietermijn ten aanzien van de gerepareerde of vervangen onderdelen niet opnieuw, maar loopt de oude termijn voor het toestel door. Tot het uitvoeren van garantiewerkzaamheden zijn uitsluitend de fabrikant zelf of een geautoriseerde servicepartner gerechtigd. De in het geval van garantie ontstane kosten worden rechtstreeks tussen de geautoriseerde servicepartner en de fabrikant afgerekend. Bijkomende kosten op grond van gecompliceerde uit- en inbouwomstandigheden van het toestel (bijv. demontage van meubel- of carrosseriedelen) en voorrijkosten van de geautoriseerde servicepartner of fabrikant kunnen niet als garantieprestatie worden erkend.

Verdergaande aanspraken, in het bijzonder aanspraken op schadevergoeding van de afnemer of van derden, zijn uitgesloten. Een en ander laat de voorschriften van de wet op de productaansprakelijkheid (Produkthaftungsgesetz) onverlet.

De vrijwillige garantie van de fabrikant laat de geldende wettelijke aanspraken van de afnemer jegens de verkoper in het respectievelijke land van aankoop onverlet. In individuele landen kan er sprake zijn van garanties die door de respectievelijke leveranciers (dealer, Truma Partner) worden uitgesproken. Deze kan de afnemer direct via zijn leverancier, bij wie hij het toestel heeft gekocht, afwikkelen. Geldig zijn de garantievoorwaarden van het land, waarin de eerste aankoop van het toestel door de afnemer heeft plaatsgevonden.

2. Uitsluiting van de garantie

De aanspraak op garantie geldt **niet**:

- in geval van een onoordeelkundig, ongeschikt, foutief, nalatig of oneigenlijk gebruik van het toestel,
- in geval van een ondeskundige installatie, montage of ingebruikneming, die in strijd is met de gebruiksaanwijzing en inbouwhandleiding,
- in geval van onoordeelkundig gebruik of bediening die in strijd is met de gebruiksaanwijzing en inbouwhandleiding, met name bij het niet in acht nemen van onderhoudsvorschriften, verzorgingsrichtlijnen en waarschuwingen,
- indien installatiewerkzaamheden, reparaties of ingrepen door niet geautoriseerde partners worden uitgevoerd,
- voor verbruiksmaterialen, slijtende onderdelen en bij natuurlijke slijtage,
- als het toestel wordt voorzien van reserveonderdelen, complementaire onderdelen of accessoires, die geen originele onderdelen van de fabrikant zijn of door de fabrikant niet zijn vrijgegeven. Dit geldt met name in het geval dat de besturing van het toestel binnen een netwerk is gekoppeld, indien de besturingen en software niet door Truma zijn vrijgegeven of indien de Truma besturing (bijv. Truma CP plus, Truma iNet Box) niet uitsluitend voor het besturen van Truma apparatuur of door Truma vrijgegeven apparatuur wordt gebruikt,

- in geval van schade door ongerechtigden (bijvoorbeeld olies, weekmakers in gas), chemische of elektrochemische invloeden in het water of als het toestel anderszins in contact is gekomen met ongeschikte stoffen (bijvoorbeeld chemische producten, ontvlambare stoffen, ongeschikte reinigingsmiddelen),
- in geval van schade door abnormale omgevings- of voor het gebruik van de zaak ongeschikte gebruiksomstandigheden,
- in geval van schade door overmacht of natuurrampen en door andere invloeden, waarvoor Truma niet verantwoordelijk is,
- in geval van schade die te herleiden is tot een onoordeelkundig transport,
- in geval van veranderingen aan het toestel inclusief die aan vervangingsonderdelen, complementaire onderdelen of toebehoren en de installatie ervan, met name van de rookgasafvoer of van de afvoer naar buiten door de eindklant of door derden.

3. Claimen van de garantie

De garantie dient bij een geautoriseerde servicepartner of bij het Truma Servicecentrum te worden geclaimd. Alle adressen en telefoonnummers zijn te vinden op www.truma.com in het gedeelte „Service”.

Het adres van de fabrikant luidt:
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Servicezentrum
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Bondsrepubliek Duitsland

Om een soepele afhandeling te garanderen, verzoeken wij bij het opnemen van contact de volgende informatie bij de hand te houden:

- gedetailleerde beschrijving van het gebrek
- serienummer van het toestel
- datum aankoop

De geautoriseerde servicepartner of het Truma Servicecentrum bepalen telkens de verder te volgen werkwijze. Om eventuele transportschade te voorkomen, mag het betreffende toestel uitsluitend na voorafgaand overleg met de geautoriseerde servicepartner of het Truma Servicecentrum worden verzonden.

Wordt het garantiegeval door de fabrikant erkend, dan neemt de fabrikant de transportkosten voor zijn rekening. Is er geen sprake van een garantiegeval, dan wordt de afnemer daarover geïnformeerd en komen de reparatie- en transportkosten voor zijn rekening. Wij verzoeken af te zien van het opsturen zonder voorafgaand overleg.

Checklist fouten Truma VarioHeat

Knippercode op analoge bedieningspaneel CP classic

Knippersequentie

- Aan / Uit 0,5 seconden

Pauze tussen knippersequentie 5 seconden

Fout	Oorzaak	Verhelpen
LED's branden niet, apparaat is ingeschakeld, bedrijfsspanning is aangesloten	<ul style="list-style-type: none"> - Automatische herstart is geblokkeerd, bijv. na een onderbreking van de stroomtoevoer 	<ul style="list-style-type: none"> - Resetten (reset storing) door uitschakelen, 5 seconden wachten en opnieuw inschakelen.
Na het inschakelen brandt er geen LED	<ul style="list-style-type: none"> - Geen spanning - Zekering apparaat of voertuig defect 	<ul style="list-style-type: none"> - Controleer de bedrijfsspanning 12 V, eventueel de accu opladen - Controleer de stekkerverbindingen - Zekering apparaat of voertuig controleren eventueel vernieuwen
Na het inschakelen brandt de groene LED, maar de verwarming werkt niet	<ul style="list-style-type: none"> - De ingestelde temperatuur op het bedieningspaneel is lager dan de binnentemperatuur 	<ul style="list-style-type: none"> - De binnentemperatuur op het bedieningspaneel hoger zetten
De rode LED knipt 1 x	<ul style="list-style-type: none"> - Gasfles of snelsluitkraan in de gastoevoerleiding gesloten - Gasfles leeg - Gasdrukregelinstallatie bevroren 	<ul style="list-style-type: none"> - Gastoevoer controleren en kranen openen - Gasfles vervangen - Gasdrukregelaarverwarming EisEx gebruiken
De verwarming gaat na een langere gebruiksduur op storing	<ul style="list-style-type: none"> - Aandeel butaan in de gasfles te hoog - Verbrandingsluchttoevoer of rookgasuitlaat dicht 	<ul style="list-style-type: none"> - Propaan gebruiken (vooral bij temperaturen onder 10 °C is butaan ongeschikt om te verwarmen) - Controleer de openingen op verontreinigingen (sneeuwblubber, ijs, bladeren etc.) en verwijder deze eventueel
De rode LED knipt 2 x	<ul style="list-style-type: none"> - Storing in de verwarming 	<ul style="list-style-type: none"> - Neem contact op met de Truma Service
Na het inschakelen van de verwarming brandt de groene LED en de rode LED knipt 3 x	<ul style="list-style-type: none"> - Dreigende te lage accuspanning < 10,4 V - Accuspanning te laag < 10 V - Overspanning > 16,4 V 	<ul style="list-style-type: none"> - Accu opladen - Accu opladen, een eventueel versleten accu vervangen - Accuspanning en spanningsbronnen zoals de oplader controleren
De rode LED knipt 4 x	<ul style="list-style-type: none"> - Raam boven de rookgasafvoer open (raamschakelaar) 	<ul style="list-style-type: none"> - Raam sluiten
De rode LED knipt 5 x	<ul style="list-style-type: none"> - Warmeluchtuitlaten versperd - Omgevingsluchtaanzuiging versperd 	<ul style="list-style-type: none"> - Blokkade verwijderen - Blokkade verwijderen
De rode LED knipt 6 x	<ul style="list-style-type: none"> - Slijtagegrens motor spoedig bereikt 	<ul style="list-style-type: none"> - Neem contact op met de Truma Service

Mocht met deze maatregelen de storing niet kunnen worden verholpen of mochten er foutcodes worden weergegeven die u niet in de checklist van fouten terugvindt, neem dan contact op met de Truma Service.

Indholdsfortegnelse

Anvendte symboler	42
Anvendelse	42
Sikkerhedsanvisninger	42
Sikker driftsbetingelse	43
Forpligtelser for bruger / indehaver af køretøjet	43
Sikker drift	43
Anvendelse under kørsel	44
Forholdsregler ved fejl	44
Vedligeholdelse / reparation / rengøring	44
Brugsanvisning	
Funktionsbeskrivelse	45
Ibrugtagning	45
Hvis anlægget ikke skal anvendes i længere tid, lukkes hurtiglukkeventilen i gastilførslen og på gasflasken.	45
Rumtemperaturføler	45
Digital betjeningsdel Truma CP plus VarioHeat (option)	45
Analog betjeningsdel Truma CP classic VarioHeat	45
Bortskaffelse af VarioHeat	46
Sikring i VarioHeat	46
Tilbehør	46
Tekniske data varmeanlæg	46
Producentgarantierklæring (EU)	47
Fejlfindingsvejledning Truma VarioHeat	48

Model

Truma VarioHeat eco
Truma VarioHeat comfort

Anvendte symboler



Symbolerne henviser til mulige farer.



Henvisning med informationer og tips.

Læs sikkerhedsanvisningerne og brugsanvisningen grundigt, inden ibrugtagning og sørg for at følge anvisningerne.

Anvendelse

Tilsigtet anvendelse

– Anlægget er udelukkende godkendt til montering og drift i »campingvogne« (caravans) og »skurvogne« i køretøjsklasse O, »autocampere« (motorcaravans) i køretøjsklasse M1, erhvervsmotorkøretøjer i køretøjsklasse N1 og N2 og »mobilhomes«, når installationen af gasanlægget er foretaget iht. EN 1949. De nationale forskrifter og direktiver vedrørende drift og kontrol af gasinstallationer (i Tyskland f.eks. DVGW-arbejdsblad G 607) skal overholdes.

– Anlægget må udelukkende anvendes til opvarmning af køretøjskabinen.

– Til drift af anlægget under kørsel skal der være udstyr til stede, der forhindrer et ukontrolleret udslip af flydende gas ved en ulykke (iht. UN-ECE forskrift 122).

– Hvis anlægget anvendes til erhvervsbrug, skal ejeren sørge for overholdelsen af de lovbestemte og forsikringsretlige forskrifter i det pågældende bestemmelsesland (i Tyskland f.eks. DGUV forskrifterne).

Ikke-tilsigtet anvendelse

Alle andre anvendelser, der ikke er angivet under tilsigtet anvendelse, er ikke tilladte og derfor forbudte. Dette gælder f.eks. for montering og drift i:

- busser i køretøjsklasse M2 og M3,
- erhvervsmotorkøretøjer i køretøjsklasse N3,
- både og andre skibe,
- jagt-/skovhytter, weekendhuse eller fortelte.

– Montering i anhængere og køretøjer til transport af farligt gods er forbudt.

– Defekte anlæg må ikke tages i brug.

– Anlæg, der installeres eller anvendes stik imod brugs- og monteringsanvisningerne må ikke anvendes.

Sikkerhedsanvisninger



For at opnå en sikker og faglig korrekt anvendelse skal brugsanvisningen og andre dokumenter, der følger med produktet, læses og overholdes omhyggeligt og opbevares til senere anvendelse. De gældende love, direktiver og standarder skal overholdes.

Hvis reglerne i brugs- og monteringsanvisningen ikke overholdes, kan det medføre alvorlige materielle skader og en alvorlig risiko for personers helbred eller liv. Det er alene ejeren eller brugeren af anlægget, der hæfter for skader, der er opstået på grund af dette.



Ved gaslugt gøres følgende:

- Undgå antændelseskilder, sluk f.eks. alle åbne flammer, undlad at aktivere elektriske kontakter, mobiltelefon eller radio i køretøjet, start ikke køretøjets motor, anvend ingen anlæg, ryg ikke.
- Åbn vinduer og døre
- Evakuer alle personer fra køretøjet
- Luk gasflasker, og sluk for gastilførslen udefra
- Få hele gasanlægget kontrolleret af kvalificerede fagfolk, og lad det reparere
- Tag først gasanlægget i drift igen efter kontrol og reparation

Sikker driftsbetingelse



Anvend kun anlægget med de pågældende betjeningsdele og tilbehør fra Truma.



Risiko for forgiftning pga. forbrændingsgasser! Varmeanlæggets forbrændingsgasser kan medføre forgiftning i lukkede rum (som f.eks. garager, værksteder). Hvis fritidskøretøjet parkeres i lukkede rum:

- Sluk for tilførslen af brændstoffet til varmeanlægget.
- Slå timeren fra.
- Sluk for varmeanlægget på betjeningsdelen.
- Kontroller, at apparaterne ikke kan tilsluttes via Truma App.



Fare for brand / eksplosion ved tankning.

- Anlægget må ikke anvendes ved tankning:
- af køretøjet,
- af campingvognens trækkøretøj eller
- andre anlæg.

Sluk apparatet til flydende gas på betjeningsdelen. Luk for gastilførslen til apparatet til flydende gas. Kontroller, at apparatet til flydende gas under ingen omstændigheder kan tilkobles.



Hvis skorstenen er blevet placeret i nærheden af eller direkte under et vindue, der skal åbnes, skal anlægget være forsynet med en separat frakoblingsanordning for at forhindre en drift ved åbent vindue.



Anvend aldrig genstande (f.eks. spraydåser, lys) eller antændelige materialer, væsker, gasagtige stoffer eller dampe i nærheden af anlægget, i monteringsrummet eller i selve anlægget.



Hold området foran varmluftudtagene fri for brændbare materialer. Varmluftudtagene må under ingen omstændigheder blokeres.



For at undgå overophedning af anlægget skal åbningerne til cirkulationsluftindtaget, varmeanlægsrummet og området omkring anlægget holdes fri for forhindringer.



Skorstenen til forbrændingsgasføringen og forbrændingslufttilførslen skal altid holdes fri for snavs (sne, is, løv osv.).



Fare på grund af varme overflader og forbrændingsgas. Området omkring vægskorstenen må ikke berøres, og der må ikke placeres genstande op ad vægskorstenen eller køretøjet.

Forpligtelser for bruger / indehaver af køretøjet



Indehaveren af køretøjet har ansvaret for, at anlægget fungerer korrekt.



Montøren eller indehaveren af køretøjet skal placere det gule advarselsmærkat på et synligt sted i køretøjet. Manglende mærkater kan rekvireres hos Truma.



Anlægget, gasanlægget og bortledningsledningen til forbrændingsprodukterne skal kontrolleres af en anerkendt sagkyndig iht. de nationale bestemmelser (f.eks. i Tyskland iht. arbejdspapir DVGW G 607) eller, såfremt disse ikke findes, dog mindst hvert andet år.

- Efter gennemførte ændringer på flaskegasanlægget skal der foretages en tæthedskontrol af en anerkendt sagkyndig.
- Indehaveren af køretøjet er ansvarlig for, at kontrollen udføres.



Trykreguleringsapparater og slanger skal udskiftes senest 10 år efter produktionsdato (ved kommerciel anvendelse efter 8 år).



Kontroller regelmæssigt slangerne, og få dem udskiftet, hvis de er slidte.

Sikker drift



Brug stående gasflasker, hvor gassen **tilføres fra gasfasen** til en drift af gastrykreguleringsanlæg, gasapparater og gasanlæg. Der må ikke bruges gasflasker,

hvor gassen tilføres fra en flydende fase (f.eks. til gaffeltrucks), da de kan beskadige gasanlægget.

 Driftstrykket for gasforsyningen (30 mbar) og anlægget (se typeskiltet) skal stemme overens.

 Der må kun anvendes trykreguleringsanordninger i f.eks. Tyskland iht. DIN EN 16129 (i køretøjer) med et fast udgangstryk på 30 mbar. Trykreguleringsanordningens gennemstrømningshastighed skal som minimum svare til maks. forbruget for alle anlæg, der er monteret af producenten.

 Til køretøjer anbefaler vi gastrykreguleringsanlægget Truma MonoControl CS og til toflaskeanlægget gastrykreguleringsanlægget Truma DuoComfort / DuoControl CS.

 Ved temperaturer omkring 0 °C eller derunder bør gastrykreguleringsanlægget eller skifteventilen anvendes med regulatoropvarmningen EisEx.

 Det er kun tilladt at anvende slanger, der er egnede i anvendelseslandet, og som er i overensstemmelse med landets krav.

 Ved første ibrugtagning af et fabriksnyt anlæg kan der i en kort periode dannes røg og lugt. Ved ibrugtagning af anlægget, specielt efter længere standtid, kan der kortvarigt opstå let røg og lugt. Dette skyldes støv og snavs. Det er hensigtsmæssigt at lade anlægget køre med højeste effekt nogle minutter for selvrensning og sørge for en god udluftning af rummet.

 Dette anlæg kan anvendes af børn fra 8 år samt af personer med nedsatte fysiske, sensoriske eller mentale evner eller manglende erfaring og viden, hvis de er under opsyn eller er blevet instrueret i sikker brug af anlægget, og forstår de dermed forbundne farer.

 Børn må ikke lege med anlægget.

 Det dobbelte aftræksrør skal regelmæssigt kontrolleres for beskadigelse og fast tilslutning, især efter længere køreture. Kontroller også, at anlægget og skorstenen er fastgjort korrekt.

 For at undgå skader på anlægget pga. stænkvand f.eks. ved rengøring af køretøjet, må der ikke sprøjtes direkte ind i skorstenen.

Anvendelse under kørsel

Til opvarmning under kørsel er der i UN ECE forskrift 122 foreskrevet en sikkerhedsafspærringsventil, for at forhindre ukontrolleret udslip af gas ved en ulykke. Gastrykreguleringsanlægget Truma MonoControl CS overholder disse krav. Overhold altid nationale forskrifter og bestemmelser.

Hvis der ikke er monteret en sikkerhedsafspærringsventil (f.eks. ingen Truma MonoControl CS), skal gasflasken være lukket under kørsel og der skal anbringes henvisningsskilte iht. de gældende forskrifter.

Forholdsregler ved fejl

 Hvis der opstår usædvanlig lyde eller lugte, skal gasforsyningen lukkes, og anlægget kobles fra.

 Fare for brand / eksplosion ved forsøg på at anvende et anlæg, der er blevet beskadiget pga. oversvømmelse, eller hvis køretøjet har været impliceret i en ulykke. Et beskadiget anlæg skal repareres eller udskiftes af en fagmand.

 Defekter skal straks afhjælpes af en fagmand.

 Man må kun selv afhjælpe fejl, hvis afhjælpningen er beskrevet i fejlfindingsvejledningen i denne brugsanvisning.

 Anlægget og forbrændingsgasføringen skal kontrolleres af en fagmand efter en forpufning (fejltænding).

Vedligeholdelse / reparation / rengøring

 Vedligeholdelse, reparation og rengøring af anlægget må kun udføres af en fagmand.

 Vedligeholdelse, reparation og rengøring må ikke foretages af børn.

 Det er forbudt at anvende klorholdige produkter på og i anlægget.

Brugsanvisning

Læs sikkerhedsanvisningerne og brugsanvisningen grundigt, inden ibrugtagning og sørg for at følge anvisningerne. Indehaveren af køretøjet er ansvarlig for, at anlægget fungerer korrekt!

Montøren eller indehaveren af køretøjet skal placere det gule advarselmærkat, der leveres sammen med anlægget, på et synligt sted i køretøjet. Manglende mærkater kan rekvireres hos Truma.

Funktionsbeskrivelse

VarioHeat er et varmluftanlæg til cirkulationsdrift, så campingvogne hurtigt bliver varmet op. Brænderen arbejder blæserstøttet, derved opnås også en fejlfri funktion under kørslen. Anlægget indstiller automatisk det nødvendige effektrin, svarende til temperaturforskellen mellem temperaturen indstillet på betjeningsdelen og den aktuelle rumtemperatur. Der er derudover en boostfunktion, som varmer hurtigt op, og en nightfunktion, så driften bliver næsten lydløs. De forskellige ventilationstrin sørger for en cirkulationsdrift uden varme.

Andre funktioner, såsom timer eller drift med et Truma klimasystem, kan aktiveres med den digitale betjeningsdel. Informationer findes under Digital betjeningsdel Truma CP plus VarioHeat

Anlægget starter altid i den laveste position. Er denne ikke nok til at få den ønskede temperatur i køretøjet, skifter anlægget til et højere effektrin efter ca. 5 minutter.

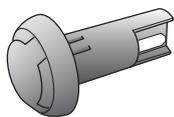
Ibrugtagning

- Tag skorstenskappen af (hvis monteret).
- Åbn gasflaske og hurtiglukkeventil i gastilførslen.
- Tilkobl varmeanlægget, se:
Digital betjeningsdel Truma CP plus VarioHeat eller
Analog betjeningsdel Truma CP classic VarioHeat

Hvis anlægget ikke skal anvendes i længere tid, lukkes hurtiglukkeventilen i gastilførslen og på gasflasken.

Rumtemperaturføler

Der er en ekstern rumtemperaturføler i køretøjet til måling af rumtemperaturen. Køretøjsproducenten tilpasser følerens position individuelt efter køretøjstype. Nærmere forklaring findes i køretøjets betjeningsvejledning.



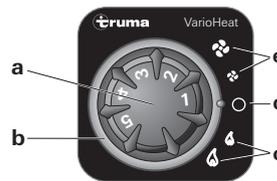
Figur 1

Temperaturen, som fastlægges individuelt, indstilles på betjeningsdelen alt efter det personlige varmebehov og køretøjets konstruktion.

Digital betjeningsdel Truma CP plus VarioHeat

Den digitale betjeningsdel Truma CP plus VarioHeat er beskrevet i en separat brugsanvisning.

Analog betjeningsdel Truma CP classic VarioHeat (option)



Figur 2

- a = drejeknap »opvarmning«
grøn LED »drift«
rød LED »fejl / advarsel«
- b = drejekontakt
- c = drejekontakt »opvarmning«
stort flammesymbol »eco«
lille flammesymbol »night«
- d = drejekontakt »fra«
- e = drejekontakt »Vent«
fuldlast (stort symbol)
dellast (lille symbol)

eco

Automatisk regulering af blæseren alt efter varmeydelsen / optimeret til det aktuelle varmebehov

night

Særlig stille blæserdrift. Varmeanlægget kører kun med delload, den indstillede rumtemperatur kan eventuelt ikke opnås (alt efter køretøjets størrelse og udetemperatur).

Tilkobling af varmeanlægget

- Indstil den ønskede rumtemperatur på drejeknappen (a).
- Drejekontakten (b) drejes til den ønskede effekt (c).

Tilslutning af ventilationen

- Drejekontakten (b) drejes til det ønskede effekt (e).

Frakobling

Sæt drejekontakten (b) i midten (d). Kobles varmeanlægget fra efter en opvarmingsfase, kan blæseren have efterløb for at udnytte restvarmen.

Grøn LED "drift"

(under drejeknap)

Den grønne LED lyser (blæseren er i drift) ved et tilkøbt anlæg (opvarmning eller ventilation). Kontroller eventuelt (hoved-)kontakten, hvis LED'en **ikke** lyser. I den forbindelse overholdes køretøjsproducentens pågældende vejledning.

Rød LED "fejl / advarsel"

Den røde LED blinker ved fejl / advarsel. Fejlen deaktiveres ved at slukke og tænde igen. Det kan tage nogen tid, før den grønne LED igen lyser efter et reset.

Der afgives en blinkkode ved fejl / advarsel. Årsagen kan fastlægges og dermed afhjælpes vha. **fejlfindingsvejledningen til Truma CP classic VarioHeat**.

Vedligeholdelse

Betjeningsdel Truma CP classic VarioHeat kræver ingen vedligeholdelse. Fronten gøres ren med en blød, fugtig klud. Hvis dette ikke er tilstrækkeligt, anvendes en neutral sæbeopløsning.

Bortskaffelse af VarioHeat

Anlægget skal bortskaffes i overensstemmelse med de administrative bestemmelser i det pågældende anvendelsesland. Overhold nationale forskrifter og love (i Tyskland f.eks. bestemmelserne om udrangerede køretøjer).

Sikring i VarioHeat

Anlæggets sikring sidder på den elektroniske styreenhed i anlægget og kan kun udskiftes af en fagmand.

Anlæggets sikring (F1):
10 AF – hurtigvirkende – (EN 60127-2-3)

Finsikringen må kun udskiftes med en sikring af samme type.

Tilbehør

Skorstenskappe

39141-00 cremehvid
39141-01 sort
39141-02 bianco

Tekniske data varmeanlæg

Registreret iht. EN 624 og Truma-kontrolbetingelser.

Gastype

Flydende gas (propan / butan)

Driftstryk

30 mbar (se typeskilt)

Nominal varmeeffekt (gasforbrug)

Truma VarioHeat eco
1.300 W (100 g/h) / 2.800 W (220 g/h)

Truma VarioHeat komfort
1.300 W (100 g/h) / 2.800 W (220 g/h) / 3.700 W (290 g/h)

Ekstra oplysninger iht. EN 624

Truma VarioHeat eco
 $Q_n = 3,1 \text{ kW (Hs)}$; 230 g/h; C_{13} ; $I_{3B/P (30)}$

Truma VarioHeat komfort
 $Q_n = 4,1 \text{ kW (Hs)}$; 300 g/h; C_{13} ; $I_{3B/P (30)}$

Bestemmelserlande

AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LI, LT, LU, LV, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR

Luftgennemstrømning

Truma VarioHeat eco
75 / 155 m³/h

Truma VarioHeat komfort
75 / 155 / 210 m³/h

Strømforbrug ved 12 V

Truma VarioHeat eco
0,65 / 2,75 A

Truma VarioHeat komfort
0,65 / 2,75 / 5,4 A

Hvilestrømsforbrug

med Truma CP plus VarioHeat
0,004 A

med Truma CP classic VarioHeat
0,001 A

Vægt

Varmeanlæg uden periferi:
5,1 kg



CE-produkt-ident-nummer

CE-0085CR0203

E1 10R-058062

Ret til tekniske ændringer forbeholdes!

Mål (alle mål i mm)

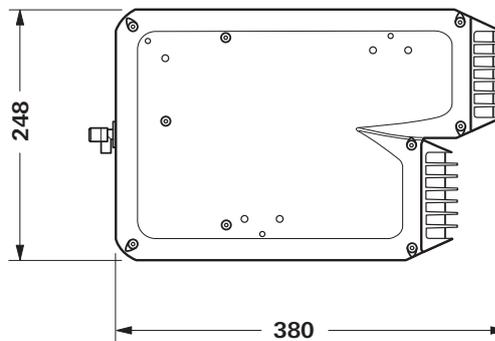
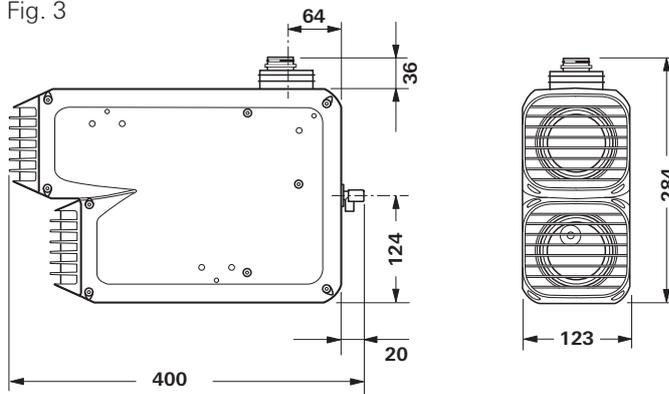


Fig. 3



Figur 4

Producentgarantierklæring (EU)

1. Producentgarantiens omfang

Som producent af anlægget yder Truma forbrugeren en garanti, der dækker eventuelle materiale- og/eller produktionsfejler på anlægget.

Denne garanti gælder i Den Europæiske Unions medlemsstater samt i Island, Norge, Schweiz og Tyrkiet. Som forbruger betegnes den naturlige person, der som den første erhverver anlægget fra producenten, OEM (producent af originalt udstyr) eller forhandleren, og som ikke videresælger anlægget som led i egen erhvervs-mæssige eller selvstændige virksomhed eller installerer dette hos tredjepart.

Producentgarantien gælder for ovennævnte mangler, som opstår inden for de første 24 måneder efter indgåelse af købekontrakten mellem sælger og forbruger. Producenten eller en autoriseret servicepartner afhjælper sådanne mangler efter eget valg ved reparation eller ombytning. Ejendomsretten til defekte dele overgår til hhv. producenten eller den autoriserede servicepartner. Såfremt anlægget ikke længere produceres på reklamationstidspunktet, kan producenten i tilfælde af ombytning levere et lignende produkt.

Såfremt producenten yder garanti, begynder garantiperioden for de reparerede eller ombyggede dele ikke forfra. Den påbegyndte garantiperiode for anlægget fortsættes. Kun producenten selv eller en autoriseret servicepartner er berettiget til at udføre garantiopgaver. Omkostninger i forbindelse med en garantisag afregnes direkte mellem den autoriserede servicepartner og producenten. Ekstra omkostninger pga. vanskeliggjorte monterings- og afmonteringsbetingelser i forbindelse med anlægget (f.eks. afmontering af møbel- og karosseridele) samt kørselsomkostninger for den autoriserede servicepartner eller producent anerkendes ikke som garantiydelse.

Yderligere krav, særligt erstatningskrav fra forbruger eller tredjepart, er udelukket. Bestemmelserne i den tyske produktansvarslov (Produkthaftungsgesetz) gælder fortsat.

De lovbestemte reklamerationskrav, forbrugeren måtte have over for sælgeren i det respektive land, hvor købet er foretaget, berøres ikke af producentens frivillige garanti. I enkelte lande kan der være garantier, som fremsættes af de respektive forhandlere (registrerede forhandlere, Truma Partnere). Disse kan forbrugeren afklare direkte med den forhandler, som anlægget er købt hos. Garantibetingelserne i det land, hvor forbrugeren første gang har købt anlægget, er gældende.

2. Udelukkelse af garanti

Garantien dækker **ikke**:

- i tilfælde af forkert, upassende, u hensigtsmæssig, uagtsom eller ukorrekt brug af anlægget,
- i tilfælde af forkert installation, montering eller idriftsættelse, der strider imod brugs- og monteringsanvisningen,
- i tilfælde af forkert drift eller betjening, der strider imod brugs- og monteringsanvisningen, især ved manglende overholdelse af vedligeholdelses-, pleje- og advarselsanvisninger,
- hvis installationer, reparationer eller indgreb er udført af ikke-autoriserede partnere,
- for forbrugsmaterialer, sliddele og ved naturligt slid,
- hvis anlægget er udstyret med reservedele, suppleringsdele eller tilbehør, som ikke er originaldele fra producenten, eller som ikke er godkendt af producenten. Dette gælder især i forbindelse med netværksstyring af anlægget, hvis styreenhederne og softwaren ikke er godkendt af Truma, eller hvis styreenheden fra Truma (f.eks. Truma CP plus, Truma iNet Box) ikke udelukkende er blevet brugt til styring af Truma anlæg eller anlæg, der er godkendt af Truma,
- i tilfælde af skader på grund af fremmedstoffer (f.eks. olier, blødgøringsmidler i gassen), kemiske eller elektrokemiske belastninger i vandet, eller hvis anlægget i øvrigt er kommet i berøring med uegnede stoffer (f.eks. kemiske produkter, brændbare stoffer, uegnede rengøringsmidler),

- i tilfælde af skader på grund af unormale miljøbetingelser eller uvedkommende driftsbetingelser,
- i tilfælde af skader på grund af force majeure eller naturkatastrofer og på grund af andre påvirkninger, som Truma ikke er ansvarlig for,
- i tilfælde af skader, der er opstået på grund af forkert transport,
- i tilfælde af ændringer af anlægget, inklusive reservedele, suppleringsdele eller tilbehør, samt installationen deraf, især forbrændingsgasføringen eller skorstenen der er blevet udført af slutforbrugeren eller tredjemand.

3. Udnyttelse af garantien

Garantien gøres gældende hos en autoriseret servicepartner eller i Trumas serviceafdeling. Alle adresser og telefonnumre findes under www.truma.com under fanebladet »Service«.

Producentens adresse:
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Servicezentrum
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Tyskland

For at sikre et smidigt forløb beder vi om, at man har følgende oplysninger klar ved kontakt:

- detaljeret beskrivelse af manglen
- anlæggets serienummer
- købsdato

Den autoriserede servicepartner eller Trumas serviceafdeling fastsætter i det enkelte tilfælde, hvad der skal ske i det videre forløb. For at undgå eventuelle transportskader må det pågældende anlæg kun afsendes efter forudgående aftale med den autoriserede servicepartner eller Trumas serviceafdeling.

Hvis garantisagen anerkendes af producenten, påtager producenten sig transportomkostningerne. Såfremt der ikke foreligger en garantisag, informeres forbrugeren, og reparations- og transportomkostningerne afholdes af denne. Vi anmoder om, at der ikke indsendes anlæg uden forudgående aftale.

Fejlfindingsvejledning Truma VarioHeat

Blinkkode på den analoge betjeningsdel CP classic

Blinkrækkefølge

- Til/fra 0,5 sekunder

Pause mellem blinkrækkefølge 5 sekunder

Fejl	Årsag	Afhjælpning
LED'erne lyser ikke, anlægget er tilsluttet, driftsspænding er påtrykt	– Automatisk genstart er blokeret, f.eks. efter en afbrydelse af strømforsyningen	– Nulstilling (fejlreset) vha. frakobling, vent 5 sekunder, og tilslut igen
Efter tilkobling lyser ingen LED	– Ingen driftsspænding – Anlægs- eller køretøjssikring defekt	– Kontroller 12 V-driftsspændingen, oplad batteriet efter behov – Kontroller stikforbindelserne – Kontroller anlæggets eller køretøjets sikring, udskift ved behov
Den grønne LED lyser efter tilkoblingen, men varmeanlægget kører ikke	– Den indstillede temperatur på betjeningsdelen er lavere end rumtemperaturen	– Indstil en højere rumtemperatur på betjeningsdelen
Den røde LED blinker 1 x	– Gasflasken eller hurtiglukkeventilen i gastilførslen lukket – Gasflaske tom – Gastrykreguleringsanlæg tiliset	– Kontroller gastilførslen, og åbn ventilerne – Udskift gasflasken – Brug regulatoropvarmning EisEx
Varmeanlægget skifter til fejl efter længere tids drift	– Butanandelen i gasflasken er for høj – Forbrændingslufttilførslen eller forbrændingsgasudtaget er lukket	– Anvend propan (butan er især uegnet til opvarmning ved temperaturer under 10 °C) – Undersøg åbningerne for snavs (sne, is, løv etc.), og fjern det
Den røde LED blinker 2 x	– Fejl i varmeanlægget	– Kontakt Truma Service
Efter tilkobling af varmeanlægget lyser den grønne LED og den røde LED blinker 3 x	– Truende underspænding, batterispænding for lav < 10,4 V – Underspænding, batterispænding for lav < 10 V – Overspænding > 16,4 V	– Oplad batteriet – Oplad batteriet, udskift et gammelt batteri efter behov – Kontroller batterispænding og spændingskilder som f.eks. opladeren
Den røde LED blinker 4 x	– Vinduet over skorstenen er åbent (vinduesafbryder)	– Luk vinduet
Den røde LED blinker 5 x	– Varmluftudgange blokeret – Cirkulationsluftindtag blokeret	– Fjern proppen – Fjern proppen
Den røde LED blinker 6 x	– Motorens slidgrænse er snart nået	– Kontakt Truma Service

Hvis disse foranstaltninger ikke afhjælper fejlen, eller der vises fejlkoder, som ikke er i fejlfindingsvejledningen, skal Truma Service kontaktes.

Innehållsförteckning

Använda symboler	49
Användningsändamål	49
Säkerhetsanvisningar	49
Säker driftsomgivning	50
Den driftsansvariges / fordonsägarens förpliktelser	50
Säker drift	51
Drift under färden	51
Åtgärder vid fel	51
Underhåll / Reparation / Rengöring	51
Bruksanvisning	
Funktionsbeskrivning	52
Idrifttagande	52
Rumstemperatursensor	52
Digital manöverenhet Truma CP plus VarioHeat	52
Analog manöverenhet Truma CP classic VarioHeat (tillval)	52
Kassering VarioHeat	53
Säkring VarioHeat	53
Tillbehör	53
Tekniska data värmare	53
Tillverkarens garantivillkor (Europeiska unionen)	54
Felsökningsguide Truma VarioHeat	55

Modell

Truma VarioHeat eco
Truma VarioHeat comfort

Använda symboler



Symbolen pekar på möjliga risker.



Anvisning med information och tips.

Läs igenom bruksanvisningen och säkerhetsanvisningarna noga innan arbetet påbörjas och följ dem under arbetet.

Användningsändamål

Ändamålsenlig användning

– Enheten är endast godkänd för montering och drift i husvagnar ("caravans") och manskapsvagnar i fordonsklass O, husbilar ("motorcaravans") i fordonsklass M1, kommersiella fordon i fordonsklasserna N1 och N2 och villavagnar om gasolanläggningen har installerats enligt EN 1949. Nationella föreskrifter och regler för drift och kontroll av gasinstallationer (i Tyskland t.ex. DVGW-arbetsbladet G 607) måste följas.

– Enheten får endast användas för att värma upp fordonets inre.

– För enhetens drift under färden måste utrustningar finnas som förhindrar att gasol okontrollerat kan träda ut vid en krock (motsvarande UN-ECE reglering 122).

– Vid yrkesmässig användning av enheten ansvarar användaren för att speciella lagliga och försäkringsrättsliga föreskrifter i respektive destinationsland iakttas (i Tyskland t.ex. DGUV föreskrifterna).

Ej ändamålsenlig användning

All användning som inte finns angiven under ändamålsenlig användning är inte tillåten och följaktligen förbjuden. Det gäller t.ex. för montering och drift i:

- bussar i fordonsklasserna M2 och M3
- kommersiella fordon i fordonsklass N3
- båtar och andra vattenfarkoster
- jakt- och skogsstugor, fritidshus eller förtält

– Monteringen i släpvagnar och fordon avsedda för transport av farligt gods är förbjuden.

– Defekta enheter får inte användas.

– Enheter som inte installeras eller används i enlighet med bruks- och monteringsanvisningen, får inte användas.

Säkerhetsanvisningar



För en säker och sakkunnig användning måste bruksanvisningen samt andra dokument som följer med produkten, noga läsas igenom, följas och sparas för en senare användning. Gällande lagar, direktiv och normer skall iakttas.

Om föreskrifterna i bruks- och monteringsanvisningen inte beaktas, kan svåra materiella skador och allvarliga hälsoskador med eventuellt dödlig utgång bli följden. Den driftsansvarige för enheten eller användaren är ensam ansvarig för skador som resulterar därav.

 Vad gör man när det luktar gas?

- Undvik tändkällor, släck t.ex. öppen eld, manövrera inga elektriska brytare, mobiltelefoner eller radioapparater i fordonet, starta inte fordonets motor, använd inga andra apparater, rök inte.
- Öppna fönster och dörrar.
- Evakuera alla personer ur fordonet.
- Stäng gasolflaskorna resp. spärra gastillförseln utifrån.
- Låt fackpersonal kontrollera hela gasolanläggningen och reparera den.
- Ta inte gasolanläggningen i drift igen förrän den har reparerats.

Säker driftsomgivning

 Enheten får endast användas med motsvarande manöverenheter och tillbehör från Truma.

 Förgiftningsrisk på grund av avgaser! Avgaserna från värmaren kan leda till förgiftningar i stängda utrymmen (t.ex. garage och verkstäder). Om fritidsfordonet parkeras i stängda utrymmen:

- Spärra bränsletillförseln till värmaren.
- Deaktivera timern.
- Stäng av värmaren på manöverenheten.
- Försäkra dig om att enheterna inte kan sättas på via Truma Appen.

 Risk för brand / explosion vid tankning. Enheten får inte vara i gång vid tankning av:

- fordonet
- husvagnens dragfordon eller
- andra apparater

Stäng av gasolenheten på manöverenheten. Spärra gastillförseln till gasolenheten. Försäkra dig om att gasolenheten inte på något sätt kan tillkopplas.

 Om skorstenen har placerats nära eller direkt under ett fönster som kan öppnas, måste enheten vara utrustad med en automatisk avstängningsanordning för att förhindra drift då fönstret är öppet.

 Använd under inga omständigheter föremål (t.ex. sprayburkar, stearinljus) eller antändligt material, antändliga vätskor, gasformiga ämnen eller ångor i enhetens närhet, i monteringsutrymmet eller i själva enheten.

 Se till att området kring varmluftsutsläppen är fritt från brännbart material. Blockera aldrig varmluftsutsläppen.

 För att förhindra att enheten överhettas, måste öppningarna för cirkulationsluftintaget, till monteringsutrymmet och utrymmet kring enheten vara fria från hinder.

 Skorstenen för avgasledningen och förbränningsluftledningen måste alltid hållas fri från föroreningar (snömodd, is, löv etc.).

 Risk pga. heta ytor och avgas. Undvik kontakt med området kring väggskorstenen och luta aldrig något mot den eller fordonet.

Den driftsansvariges / fordonsägarens förpliktelser

 Fordonsägaren ansvarar för att enheten används på avsett sätt.

 Den gula varningsdekalen som medföljer enheten skall av montören eller fordonsägaren placeras på en plats i fordonet som är väl synlig för alla användare. Om dekaler saknas kan de rekvireras från Truma.

 Enheten, gasolanläggningen och bortledningen för förbränningsprodukterna måste kontrolleras av en godkänd expert enligt nationella bestämmelser (t.ex. i Tyskland enligt arbetsblad DVGW G 607) eller, om sådana inte finns, dock minst vartannat år.

- Efter ändringar på gasolanläggningen måste en täthetskontroll genomföras av en godkänd expert.
- Fordonets ägare ansvarar för att kontrollen äger rum.

 Tryckregulatorer och slangledningar måste bytas ut mot nya senast 10 år efter tillverkningsdatum (vid yrkesmässig användning efter 8 år).

 Kontrollera slangledningarna regelbundet, byt ut dem när de blivit spröda.

Säker drift

 För drift av gastrycksregleringssystem, gasolapparater eller gasolanläggningar måste stående gasolflaskor användas, från vilka gasolen **tas ut i gasfas**. Gasolflaskor från vilka gasolen tas ut i flytande fas (t.ex. för gaffeltruckar) är inte tillåtna, eftersom de skadar gasolanläggningen.

 Gasförsörjningens drifttryck (30 mbar) måste stämma överens med enhetens drifttryck (se typskylten).

 I Tyskland får endast tryckregulatorer i enlighet med DIN EN 16129 (i fordon) användas till denna gasolanläggning, med ett fast utgångstryck på 30 mbar. Flödet genom tryckregulatorn måste minst motsvara den högsta förbrukningen hos alla enheter som monterats av anläggningens tillverkare.

 För fordon rekommenderar vi gastrycksregleringssystemet Truma MonoControl CS och för anläggningar med två gasolflaskor gastrycksregleringssystemen Truma DuoComfort / DuoControl CS.

 Vid temperaturer runt 0 °C och därunder skall gastrycksregleringssystemet eller omkopplingsventilen användas tillsammans med regulatorvärmaren EisEx.

 Slangledningar måste vara lämpliga för destinationslandet och uppfylla bestämmelserna i landet.

 När en fabriksny enhet tas i drift första gången kan det kortvarigt uppträda rök- och luktbildning. När enheten tas i drift kan speciellt efter en längre stilleståndstid, kortvarigt en lätt rök- och luktbildning uppstå pga. damm eller smuts. Det är då lämpligt att låta enheten löpa på högsta effektnivå i några minuter så att den renar sig själv. Sörj för god ventilation av utrymmet.

 Denna enhet kan hanteras av barn från 8 års ålder och äldre och av personer med nedsatta fysiska, sensoriska eller mentala förmågor eller brist på erfarenheter och kunskaper om de står under överinseende eller instruerats i en säker användning av utrustningen och förstår de risker som finns.

 Barn får inte leka med enheten.

 Avgasdubbelröret måste regelbundet, och särskilt efter en längre färd, kontrolleras så att det är oskadat och sitter fast ordentligt. Likaså måste fastsättningen av skorstenen och av själva enheten kontrolleras.

 För att undvika att enheten skadas av stänkvatten när fordonet rengörs, får du inte spruta direkt in i skorstenen.

Drift under färden

För uppvärmning under färden föreskrivs enligt UN ECE reglering 122 en säkerhetsavstängningsanordning för att förhindra att gasol okontrollerat läcker ut vid en krock. Gastrycksregleringssystemet Truma MonoControl CS uppfyller det här kravet. Nationella föreskrifter och regler måste följas.

Om ingen säkerhetsavstängningsanordning (t.ex. ingen Truma MonoControl CS) har installerats, måste gasolflaskan vara stängd under färden och informationsskyltar sättas upp enligt gällande föreskrifter.

Åtgärder vid fel

 Stäng gasförsörjningen och stäng av enheten om ovanliga ljud eller lukt uppstår.

 Risk för brand / explosion om du försöker använda en vattenskadad enhet eller när fordonet varit inblandat i en krock. En skadad enhet måste repareras eller bytas ut av en fackman.

 Fel skall omedelbart åtgärdas av en fackman.

 Du bör bara försöka åtgärda fel själv om felavhjälpningsåtgärderna finns beskrivna i felsökningsguiden i denna bruksanvisning.

 Låt enheten och avgasledningen kontrolleras av en fackman om rökpuffar (feltändning) har inträffat.

Underhåll / Reparation / Rengöring

 Underhåll, reparation och rengöring av enheten får endast utföras av fackman.

 Underhåll, reparation och rengöring får inte göras av barn.

 Användning av klorhaltiga produkter på och i enheten är förbjuden.

Läs igenom bruksanvisningen och säkerhetsanvisningarna noga innan arbetet påbörjas och följ dem under arbetet. Fordonets ägare ansvarar för att enheten används på avsett sätt.

Den gula varningsdekalen som medföljer enheten skall av montören eller fordonsägaren placeras på en plats i fordonet som är väl synlig för alla användare! Om dekaler saknas kan de rekvideras från Truma.

Funktionsbeskrivning

VarioHeat är en varmluftsvärmare för cirkulationsdrift för snabb uppvärmning av campingfordon. Brännaren är fläktstödd, varigenom en fullgod funktion säkerställs även under färd. Enheten väljer automatiskt den effektnivå som behövs beroende på temperaturskillnaden mellan den verkliga rumstemperaturen och den som ställs in på manöverenheten. Dessutom finns en boost-funktion för snabb uppvärmning och en nattfunktion för tystgående drift. De olika fläktnivåerna möjliggör en uppvärmningsfri cirkulationsdrift.

Med den digitala manöverenheten kan ytterligare funktioner som timer och ett Truma klimatsystem väljas. Information om detta finns under Digital manöverenhet Truma CP plus VarioHeat.

Enheten startar alltid med lägsta nivå. Räcker den inte till för att uppnå önskad temperatur i fordonet, kopplar enheten efter ca 5 minuter om till en högre effektnivå.

Idrifttagande

- Ta av skorstenslådan (om en sådan finns).
- Öppna gasolflaskan och snabbavstängningsventilen i gasolledningen.
- Sätta på värmaren, se:
Digital manöverenhet Truma CP plus VarioHeat eller
Analog manöverenhet Truma CP classic VarioHeat

Om enheten inte skall användas under en längre period, skall även snabbavstängningsventilen i gasolledningen och gasolflaskan stängas.

Rumstemperatursensor

För mätning av rumstemperaturen finns en extern rumstemperatursensor i fordonet. Placeringen av sensorn har bestämts av fordonstillverkaren anpassat till fordonstypen. Mer information finns i fordonets bruksanvisning.

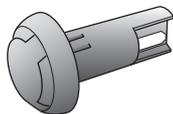


Bild 1

Hur temperaturen på manöverenheten skall ställas in beror på det personliga behovet av värme och fordonets konstruktion och måste bestämmas individuellt.

Digital manöverenhet Truma CP plus VarioHeat

Den digitala manöverenheten Truma CP plus VarioHeat beskrivs i en separat bruksanvisning.

Analog manöverenhet Truma CP classic VarioHeat (tillval)

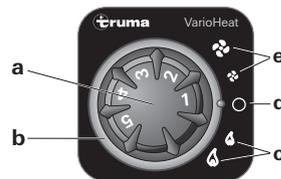


Bild 2

- a = vridknapp "Värma"
grön lysdiod "Drift"
röd lysdiod "Fel / Varning"
- b = vridströmställare
- c = vridströmställare "Värma"
stor flamsymbol "eco"
liten flamsymbol "night"
- d = vridströmställare "Från"
- e = vridströmställare "Vent"
fullast (stor symbol)
dellast (liten symbol)

eco

Automatisk reglering av fläkten beroende av värmeeffekten / optimerad till det aktuella värmebehovet

night

Särskilt tyst fläktdrift. Värmaren går endast med dellast, eventuellt kan den inställda rumstemperaturen inte uppnås (beroende av fordonets storlek och utetemperatur).

Tillkoppla värmaren

- Ställ in önskad rumstemperatur på vridknappen (a).
- Sätt vridströmställaren (b) på önskad effekt (c).

Sätta på ventilationen

- Sätt vridströmställaren (b) på önskad effekt (e).

Frånkoppling

Ställ vridströmställaren (b) på mitten (d). Om värmaren stängs av efter en uppvärmningsfas kan fläkten fortsätta att gå för att utnyttja restvärmen.

Grön lysdiod "Drift"

(under vridknappen)

När enheten är startad (värme eller ventilation) skall den gröna lysdioden lysa (fläkten är i drift). Om lysdioden **inte** lyser skall eventuellt (huvud)strömbrytaren kontrolleras. Beträffande detta skall fordonstillverkarens respektive anvisning beaktas.

Röd lysdiod "Fel / Varning"

Vid fel / varning blinkar den röda lysdioden. Återställning av felet sker genom avstängning och förnyad tillkoppling. Efter en återställning kan det ta lite tid tills den gröna lysdioden lyser igen.

Vid fel / varning utges en blinkkod.

Med **Felsökningsguiden Truma CP classic VarioHeat** kan du ta reda på orsaken och åtgärda den.

Underhåll

Manöverenheten Truma CP classic VarioHeat är underhållsfri. Fronten kan rengöras med en mjuk trasa fuktad med vatten. Om detta inte är tillräckligt kan en mild tvällösning användas.

Kassering VarioHeat

Enheten skall vid kassering hanteras enligt bestämmelserna i respektive användningsland. Nationella föreskrifter och lagar måste följas (i Tyskland t.ex. förordningen om uttjänta fordon).

Säkring VarioHeat

Enhetens säkring befinner sig på den elektroniska styrenheten i enheten och kan endast bytas ut av fackman.

Apparatsäkring (F1):
10 AF – flink – (EN 60127-2-3)

Finsäkringens får endast bytas ut mot en säkring av samma typ.

Tillbehör

Skorstensåpa

39141-00 cremevit
39141-01 svart
39141-02 bianco

Tekniska data värmare

fastställda enligt EN 624 resp. Trumas provningsvillkor.

Gastyp

Gasol (propan / butan)

Drifttryck

30 mbar (se typskylten)

Nominell värmeeffekt (gasförbrukning)

Truma VarioHeat eco
1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h)

Truma VarioHeat komfort

1300 W (100 g/h) / 2800 W (220 g/h) / 3700 W (290 g/h)

Kompletterande uppgifter enligt EN 624

Truma VarioHeat eco

$Q_n = 3,1$ kW (Hs); 230 g/h; $C_{13'} I_{3B/P (30)}$

Truma VarioHeat komfort

$Q_n = 4,1$ kW (Hs); 300 g/h; $C_{13'} I_{3B/P (30)}$

Destinationsländer

AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LI, LT, LU, LV, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR

Luftflöde

Truma VarioHeat eco

75 / 155 m³/h

Truma VarioHeat komfort

75 / 155 / 210 m³/h

Strömförbrukning vid 12 V

Truma VarioHeat eco

0,65 / 2,75 A

Truma VarioHeat komfort

0,65 / 2,75 / 5,4 A

Strömförbrukning i vila

med Truma CP plus VarioHeat

0,004 A

med Truma CP classic VarioHeat

0,001 A

Vikt

Värmare utan periferienheter:

5,1 kg



CE-produkt-ID-nummer

CE-0085CR0203

E1 10R-058062

Tekniska ändringar förbehålles!

Mått (alla mått i mm)

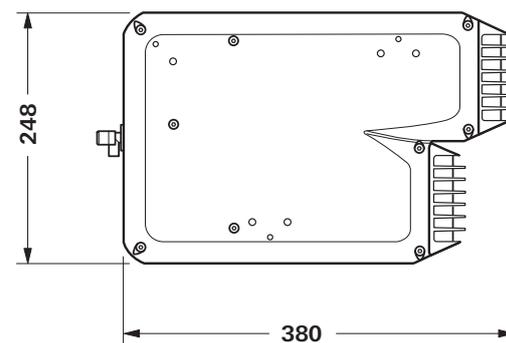


Bild 3

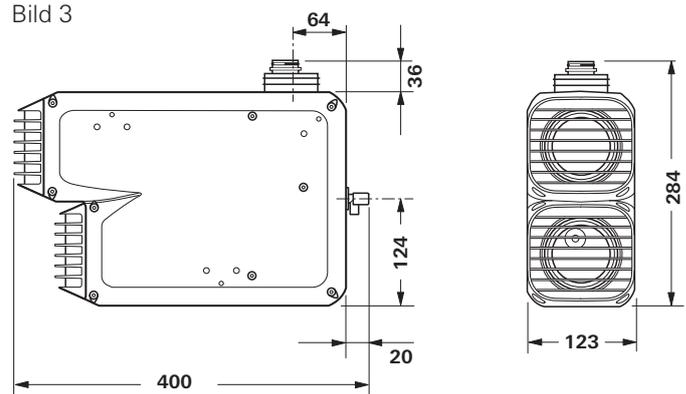


Bild 4

Tillverkarens garantivillkor (Europeiska unionen)

1. Tillverkargarantins omfattning

Som tillverkare av enheten ger Truma konsumenten en garanti som täcker eventuella material- och/eller produktionsfel på enheten.

Denna garanti gäller i Europeiska unionens medlemsstater samt i länderna Island, Norge, Schweiz och Turkiet. Som konsument räknas en fysisk person som har köpt enheten direkt från tillverkaren, en originaldelstillverkare eller från fackhandeln och som inte har sålt den vidare inom ramen för en yrkesverksamhet eller självständig affärsverksamhet eller installerat den hos tredje person.

Tillverkargarantin gäller för brister enligt ovan, som uppträder inom 24 månader efter undertecknande av köpeavtalet mellan försäljaren och konsumenten. Tillverkaren eller en auktoriserad servicepartner åtgärdar sådana brister antingen genom reparation eller genom ersättningsleverans enligt eget val. Defekta delar återgår i tillverkarens eller den auktoriserade servicepartnerns ägo. Om enheten har slutat att tillverkas vid tiden för bristanmälan, kan tillverkaren i händelse av ersättningsleverans leverera en liknande produkt.

Vid garantifall räknas inte ny garantitid för de reparerade eller utbytta delarna, utan den ursprungliga garantitiden för enheten löper vidare. Endast tillverkaren själv eller en auktoriserad servicepartner är berättigad att genomföra garantiarbeten. De kostnader som uppkommer vid garantifall delas direkt upp mellan den auktoriserade servicepartnern och tillverkaren. Extra kostnader på grund av att demonterings- och monteringsföresättningarna för enheten försvårats (t.ex. genom att möbel- eller karosdelar demonteras) samt resekostnader för den auktoriserade servicepartnern eller tillverkaren, kan inte godkännas som garantiåtgärder.

Ytterligare anspråk, i synnerhet skadeståndsanspråk från konsumenten eller tredje part, är uteslutna. Produktansvarslagens (Produkthaftungsgesetz) föreskrifter gäller.

Gällande lagstadgade anspråk om bristfälligt arbete som konsumenten ställer gentemot försäljaren i respektive anskaffningsland tas inte hänsyn till i den frivilliga garantin från tillverkaren. I vissa länder kan det finnas uttalade garantier från fackhandeln (återförsäljare, Truma Partner). Dessa kan konsumenten tillämpa direkt via den fackhandel där han eller hon köpte enheten. Garantivillkoren i det land där konsumenten som förstahandsköpare förvärvat enheten är de som gäller.

2. Uteslutningar ur garantin

Inga garantianspråk gäller:

- vid felaktig, olämplig, oaktsam eller icke-avsedd användning av enheten,
- vid felaktig installation, montering eller idrifttagning som strider mot bruks- och monteringsanvisningen,
- vid felaktig drift eller hantering som strider mot bruks- och monteringsanvisningen, i synnerhet om underhålls-, skötsel- och varningsskyltarna inte följs,
- när installationer, reparationer eller ingrepp genomförs av icke-auktoriserade partner,
- för förbrukningsmaterial, förslitningsdelar och vid naturlig förslitning,
- om enheten förses med utbytes-, tilläggs- eller tillbehörsdelar som inte är originaldelar från tillverkaren eller som inte har godkänts av tillverkaren. Detta gäller i synnerhet vid en sammankopplad styrning av enheten, om styrenheterna och programvaran inte godkänts av Truma eller om Truma styr-enheten (t.ex. Truma CP plus, Truma iNet Box) inte uteslutande används till att styra Truma enheter eller enheter som godkänts av Truma.
- vid skador på grund av främmande ämnen (t.ex. oljor, mjukgörare i gasen), kemisk eller elektrokemisk påverkan på vattnet eller om enheten på annat sätt kommit i kontakt med olämpliga ämnen (t.ex. kemiska produkter, lättantändliga ämnen, olämpliga rengöringsmedel),

- vid skador på grund av onormala miljöförhållanden eller olämpliga driftförhållanden,
- vid skador från kraftigt våld eller naturkatastrofer, samt annan påverkan som Truma inte kan ansvara för,
- vid skador som kan härledas till felaktig transport,
- vid ändringar på enheten, inklusive på utbytes-, tilläggs- eller tillbehörsdelar och deras installation, i synnerhet på avgasledningen eller skorstenen, som genomförts av slutkunden eller tredje part.

3. Tillämpning av garantin

Garantin skall tillämpas hos en auktoriserad servicepartner eller hos Trumas servicecenter. Du hittar alla adresser och telefonnummer på www.truma.com under området "Service".

Tillverkarens adress:
Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Truma Servicezentrum
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn, Tyskland

För att kunna garantera en smidig process ber vi dig att ha följande information till hands när du kontaktar oss:

- detaljerad beskrivning av bristen
- enhetens serienummer
- inköpsdatum

Den auktoriserade servicepartnern eller Trumas servicecenter bestämmer sedan hur man ska gå vidare. För att undvika eventuella transportskador, får den drabbade enheten skickas först efter samråd med den auktoriserade servicepartnern eller Trumas servicecenter.

Om tillverkaren godkänner garantifallet övertar tillverkaren kostnaderna för transport. Om inget garantifall föreligger informeras konsumenten om detta, och denne får själv stå för reparations- och transportkostnaderna. Vi ber dig avstå från att skicka in något utan att först ha talat med oss.

Felsökningsguide Truma VarioHeat

Blinkkod på den analoga manöverenheten CP classic

Blinksekvens

- På / Av 0,5 sekunder

Paus mellan blinksekvenserna 5 sekunder

Fel	Orsak	Åtgärd
Lysdioderna lyser inte, enheten är tillkopplad, driftspänning finns	- Automatisk omstart är blockerad, t.ex. efter ett strömavbrott	- Återställning (felåterställning): koppla från, vänta 5 sekunder och starta igen
Ingen lysdiod lyser efter inkoppling	- Ingen driftspänning - Defekt apparat- eller fordonssäkring	- Kontrollera driftspänningen 12 V, ladda batteriet om det behövs - Kontrollera insticksanslutningarna - Kontrollera apparat- eller fordonssäkringen och byt ut den om det behövs
Efter inkoppling lyser den gröna lysdioden, men värmaren går inte igång	- Den på manöverenheten inställda temperaturen är lägre än rumstemperaturen	- Ställ in en högre rumstemperatur på manöverenheten
Den röda lysdioden blinkar 1 x	- Gasolflaskan eller snabbavstängningsventilen i gasolledningen stängd - Gasolflaskan tom - Gastrycksregleringssystemet har frusit	- Kontrollera gasoltillförseln och öppna ventilerna - Byt ut gasolflaskan - Använd regulatorvärmaren EisEx
Värmaren kopplas om till fel efter en längre stunds drift	- Butanhalten i gasolflaskan är för hög - Förbränningsluftledningen eller avgasutloppet har blockerats	- Använd propan (speciellt vid temperaturer under 10 °C är det olämpligt att använda butan för uppvärmning) - Kontrollera om öppningarna är smutsiga (snömodd, is, löv etc.) och rengör dem om så behövs
Den röda lysdioden blinkar 2 x	- Fel i värmaren	- Kontakta Truma Service
Efter att värmaren har startats tänds den gröna lysdioden samtidigt som den röda lysdioden blinkar 3 x	- Risk för underspänning – låg batterispänning < 10,4 V - Underspänning – batterispänningen för låg < 10 V - Överspänning > 16,4 V	- Ladda batteriet - Ladda batteriet, byt ev. ut det gamla batteriet - Kontrollera batterispänningen och spänningskällor som t.ex. laddaren
Den röda lysdioden blinkar 4 x	- Fönstret ovanför skorstenen är öppet (fönsterbrytare)	- Stäng fönstret
Den röda lysdioden blinkar 5 x	- Varmluftsutloppen blockerade - Cirkulationsluftintaget blockerat	- Avlägsna blockaden - Avlägsna blockaden
Den röda lysdioden blinkar 6 x	- Motorns slitagegräns snart uppnådd	- Kontakta Truma Service

Om dessa åtgärder inte leder till att felet avhjälpas, eller om felkoder visas som inte återfinns i felsökningsguiden, bör Truma Service kontaktas.

- (D)** Bei Störungen wenden Sie sich bitte an das Truma Servicezentrum oder an einen unserer autorisierten Servicepartner (siehe www.truma.com).
- Für eine rasche Bearbeitung halten Sie bitte Gerätetyp und Seriennummer (siehe Typenschild) bereit.
- (GB)** Should problems occur, please contact the Truma Service Centre or one of our authorised service partners (see www.truma.com).
- In order to avoid delays, please have the unit model and serial number ready (see type plate).
- (F)** Veuillez vous adresser au centre de SAV Truma ou à un de nos partenaires de SAV agréés en cas de dysfonctionnements (voir www.truma.com).
- Pour un traitement rapide de votre demande, veuillez tenir prêts le type d'appareil et le numéro de série (voir plaque signalétique).
- (I)** In caso di guasti rivolgersi al centro di assistenza Truma o a un nostro partner di assistenza autorizzato (consultare il sito www.truma.com).
- Affinché la richiesta possa essere elaborata rapidamente, tenere a portata di mano il modello dell'apparecchio e il numero di matricola (vedere targa dati).
- (NL)** Bij storingen kunt u contact opnemen met het Truma Servicecentrum of met een van onze erkende servicepartners (zie www.truma.com).
- Voor een snelle bediening dient u apparaattype en serienummer (zie typeplaat) gereed te houden.
- (DK)** Ved fejl kontaktes Trumas serviceafdeling eller en af vores autoriserede servicepartnere (se www.truma.com).
- Sørg for at have oplysninger om apparattype og serienummer (se typeskiltet) klar for hurtig behandling.
- (S)** Vid fel kontakta Truma servicecenter eller någon av våra auktoriserade servicepartner (se www.truma.com).
- För snabb handläggning bör du ha aggregatets typ och serienummer (se typskylten) till hands.

- (E)** Las instrucciones de uso y de montaje en su idioma pueden solicitarse al fabricante Truma o al Servicio postventa Truma en su país.
- (FIN)** Saat käyttö- ja asennusohjeen pyynnöstä omalla kielelläsi valmistajalta (Truma) tai maasi Truma-huoltoon.
- (N)** Spør om bruks- og monteringsanvisning på norsk hos produsenten Truma eller Trumas serviceavdeling i landet ditt.
- (GR)** Μπορείτε να ζητήσετε τις οδηγίες χρήσης και τοποθέτησης στη γλώσσα της χώρας σας από τον κατασκευαστή Truma ή από το σέρβις της Truma στη χώρα σας.
- (CZ)** Návod k použití a montáži si lze v jazyce vaší země vyžádat u výrobce Truma nebo servisu Truma ve vaší zemi.
- (SK)** Návod na použitie a montáž vo Vašom štátnom jazyku si môžete vyžiadať u výrobcu Truma alebo v servise Truma vo Vašej krajine.
- (P)** As instruções de utilização e montagem podem ser solicitadas junto do fabricante Truma ou do serviço de assistência da Truma no seu país.
- (H)** Az Ön nyelvén a használati és beszerelési utasítás a Truma gyártótól vagy az adott ország Truma szerviztől szerezhető be.
- (PL)** Instrukcję obsługi i montażu we właściwej wersji językowej można otrzymać w firmie Truma lub serwisie firmy Truma znajdującym się w danym kraju.
- (SLO)** Navodila za uporabo in vgradnjo v vašem jeziku lahko naročite pri proizvajalcu Truma oz. v servisni službi podjetja Truma v vaši državi.
- (RUS)** Руководство по эксплуатации и монтажу на Вашем национальном языке можно запросить у изготовителя Truma или в сервисной службе фирмы Truma в Вашей стране.

Typenschild